Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Collectanea alchemica mit der "Semi recta" - Hs. Bernus 1

Paracelsus, Theofrastus Bombastus

[s.l.], [16. Jahrh.]

Kernstück der Kompilation bildet die "Semita recta"

urn:nbn:de:bsz:31-95382

Visual Library

Semita Recta

A

All khunst khumen von Gott
vnd sind Bey In an end
aber doch wolt er wil er sy
tayllen Allen den die Jer pegernd
sind, Als geschriben stet sicientes veni
te ad aquas ꝛc das spricht zu Thew
tschs Jr durstigen Her zu mir oder
zu dem wasser vnd die nicht gelt
haben. die khumen vnd Trinckhen
Mit freyden. das Bedeut das gott
den armen als will khunst verlichen
oder verleihen will als den Rayschen
ob sy darnach wurckhen oder bege
rnd sind als axles spricht Ain yeg
lich mensch ist von Begerend aller
maist das In aller Muglich Ist
Nu sagt Morigenes vnd Hermes
Rasis vnd Magnus Albertus, vnd
Alchimi das ein khunst Gayst
Alchimia, die pest khunst ob alle
khunsten, Wer die gehaben mag
wizh der vberwint alle ding wen
dy alten Mayster die di khunst

funden haben wultens der Khnider
vnd der Brueder nicht lernen, vnd
sellig ist der si vindt wan si nimand
gefinden mag, dem der si mit fleiss
vnd sterckhlich suecht wan wer Recht
die knust finden wil der muss zum
ersten Bechennen vil sach vnd Materij da- nusse
mit die Khnust volbracht wirtt wan
manig man betrogen ist worden In der
knust, das er das nicht erwest. Nun wil
ich dich zum ersten lernen die dinig die
zu der Khnust gehorend, darnach wil ich
dich lernen wi man sie bereiten sol zu der
Khnust, das ist Lasur Cinober spangruen
pleyweyss atrament alaun Balmaij
Auripigment Arsenicum sulphur od
schwebel Salar^ac salp Salalkulij ppa-
tum Et sal woraxi, vnd darnach
die 7. Metall Sol Luna Mars Mer-
curius Jouis Venus Saturnus Noch
ist mehr Khnust die darzu gehortt die
ich hin nach wirdt lernen Nu soltu
wissen di corpora vnd ander erlich
dinig haysset sps corpora das seindt

die ding wen man sy in das feur
legt das si davon nit springen
Noch fliehet alls das ist goldt silber
vnd ander geschmeyd das im feur
playbt sps sindt die ding als Sul,
phur. Mar^ri. sal^ac. arsenic vnd
ander guet ding di im feur nit gern
pleiben mugen wer nun di kunst recht
wil wissen der mus dy sps machen
das die corpora werden, das si mit
einander veranit vnd vermischt wer,
den vnd bei einander ewigklich in
dem feur Bleyben mugen an alles
abnemen wan dy aber gesehen Mugen
das wil ich lernen vnd des Ersten
vann zinober In dem Ersten Capitl.

Primum Capitulum.

ildu zinober Machen so nym
ein tayl sulphur stos in
gar klain vnd leg in in ein
tegl Auf gluende kholl vnd las in
wol zuergehn vnd nymb dan ij
tayl der Mar^ri, schut das in Sul,
phur rures durcheinander Biss das

der Mar'g geschwindt So las es erkal,,
ten thu es in ein glass oder verglasse,,
ten Heffen, vnd pestraich wol cum
Lutto sapie vnd las das lochel oben
offen, darnach so setz in in furnum
sublimacionis oder auf einem dry,,
fuss in cholum vnd mach zum ersten
ein clani fewr darvndter vnd leg
ein plech vber das loch vnd wartt
vntter weiln zu dem plech vnd wan
das plech nimmer feucht ist so ver,,
mach das lochl cum Lutto vnd mach
ain gros feur darunter ~~Bis der rauch~~
~~vergeet~~ aufs zwo vr Bis der Mar'g
nicht mer weg im glass so mach aber
ein grosseres fewr darunter Bis der
Rauch vergeet oder ausget zum ersten
Gel darnach plab vnd darnach
Rott so las das glas erhalten vnd
thu es auf So hastu schon vnd guetten
zinober.

Tertium capitulum:

ildu schon lasur ma,,
chen so nym ein tayl

co

Sal.ac vnd 2 tayl sulv
Album vnd 3 tayl Mich Mische
das durich einander Als ich gelernt
han vnd prenn auch also in allen
sachen Bis du plaben rauch sihest
Las das glas erchalten so hastu schō
Lasur.

Duarcum Capm:

Wildu fein Lasur Machen
so nymb Lasur stain der in wenig
Bulden oder silberne chernl hab
glue den in ain feur Las in erchal-
tun Behalten er dan die farb so ist
er guett zerschlach in Var klain, mit
ainem preitten hammer in ein Li-
dern sackh, darnach mal in ein ai-
ner senff Mul Raib in auf ain stain
als ain Mel dornach Nym ain loth
Thannen pech das lautter sei vnd
j quintlein puigkin vnslitt j quin-
ten Loröll ain quinten Mastix vnd
zu stos zu pulver thue die ersten
drei Materij in ain verlasten tegl
setz in auf kolun Las wol fliessen

Dan thue den Mastix darein Rur
es durichenander, darnach tu den La-
surstain darein Ruer es alles gar
wol durchenander vnczt es ain alls
ein tayg werd vnd wis das di vorge-
schribne Materÿ gayst ain Past, des sol
als vill oder Mer sein dem des Lazurstain
darnach tue es von dem feur vnd gews
daran van Rebaschen oder von waidas-
chen vnd ruer es vast durichenander
Mit eninem Gertten Holtz das wol seÿ
als ain Morsserstossl vnd wan plab
wasser aus dem Past fleust so geus
dasselb wasser In ain verglasten Tegel
vnd wen das wasser Tungkler wirtt
das gews In ain andern Tegl damach
In ein ander Tegl vnd gews yeder farib
Lang vntter weÿlu an de past vnd ze-
lest wen Mich oder nicht mer Recht plab
daraus fleust das gews dan auch In ain
besundern Tegl das tue als lang hinczt
nicht mer farb dar aus fliessen wil dar-
nach Las die farib wol Benpoden,
vallen, vnd geus dise lang stetigkulich
darab vnd geus ain Lauters warmbs

wasser daran vnd Rüer durcheinander yeden tegl Besunder vnd las es aber wolgefallen vnd thue das wasser darab vnd darnach setzs auf kolln Las sie glüen vnd darnach erkhalten vnd geus aber Lautter wasser daran Las si gefallen als vor darnach trucknes an der sunne so hastu fein Lassur

Quintum Capitulum

Ein ander Lassur nym ain Mass essigs von dem pesten wein den du gehaben magst von Rainfl oder von Mett In die Mas essigs leg ein Vierdung salaç die gestossen sey darnach Nym ein glessel vol des Essigs vnd leg darein ☿ viuum als vil du wilt vnd las ein tag vnd ein nacht darin ligen darnach lass dir machen plech von fein ☽ als vil du wilt vnd las sy gewen das ist purgiert vnd be,

streich oder bequickh die plech gar
wol mit dem ☿ darnach geus den Es-
sigh allen in ain aichein vesselein
und heng die plech uber den Essing
zwair uniger goch darnach vermach
das vass oben und gravoll das chain
tunst darvan mug komen und grab
es in ain Mist oder in ainē feuchten
Kheller und las es ston drey wochen
darnach wart darzue und der sunl
oder schimel der an dem plech ist wor-
den schab Gerab Mit ainem Messer
und Behalt in schon und thue den plechen
Als for in aller weis, das due als
lang bis die plech verderben So heng
ander uber den Essich als vor und wan
du das genung hast gemacht so thue es
in ain verglasten tegl und sey es auf
cholen unczt es glue so las es erkalten
darnach so wasch es mit kalten wasser
und las es wol gerallen und geus das
wasser ab und las es truckchen an der
sunnen So hastu die pesten Lassur
und di aller weinistu:

Septum capm.

ein ander kunst zu Lassur
Nim ein Lot salar.ae vnd
stoss das clain zu pulver vnd
ij lot sulphur stoss den auch zu pul-
ver vnd las in ainen verglasaurten
tegl ob cholu vnd wan er zuergan-
gen ist so thue dann salar.ae darein
vnd iiij Lott ☿ vnd rur es gar wol
mit ainem holtzlein durchein-
ander vnd las erhalten darnach
stos es zu pulver vnd tues in ein
glass oder verglasten Tegl Bestreich
in allenthalben zwair vnig dich
mit Luto vnd las das loch oben
ein wenig offen vnd las den lein
wol trucken an dem glass setz dan
auf ein dryfuss so mach ain clain
feur mit cholln zu ersten darunter
vnd leg ein blech auf das loch vnd
lug vnterweilen zu dem blech vnd
wen es vnden nimmer feucht ist, so
vermach das loch wol mitt Lutto vnd
mach ain gross ~~feur~~ darunter auf

ain vhr darnach ye lenger ye gros-
ser Bis du zu dem ersten gelben Rauch
sihest vnd darnach plaben so las erhal-
ten vnd thu das fas auf so hastu schon
Lassur am grund aber si ist nicht so gut
als di vorder:

Septimum capitulum

Spongruen das zu der khu-
not guett ist Mach also Nym
gefeylten Messing oder ein
pffer vnd alten harm vnd tue ain we-
nig Salar.ae darein vnd mach den ge-
feilten Messig damit feucht vnd zu
ain di sunnen auf ain schon prett vnd
wan er truckhen wirtt so spreng des
harms aber mer darauf das thue als
lang Bis der Messing aller gruen wirtt
so behalt es wan daraus wirt Crocus
Martis als ich hernach wil lernen:

Octauum capitulum

Ain ander Lehr zu span-
gruen Nym khupferne
plechl die purgirt schon
darnach raib atrament mit harm auf

Auf ein stain vnd bestraych die blech
damit allenthalben trucken si dan
an der sunnen darnach leg sie in ain-
nen schonen verglasten haffen vnd setz
in auf cholln vnd las in dem hafen
wol vergizen auf zwo vr, vnd vnter-
weilen so tu den gaffn auf oben vnd
wan du schwartzen rauchen siechst so
las es erhalten vnd thu den haffen
auf, vnd nim die plechl geraus vnd
puluer sy mit den henden vnd welchs
sich nicht will lassen zupuluern dem
tue als vor in allen sachen bis es alles
zu puluer wirtt, darnach wasch es mit
warmen wasser oder mit harm in
ain peckh vnd las es darnach gar wol
gefallen so velt das kupffer gen po-
den vnd das atrament flensst em-
por das gewsab, vnd las das kupffer
truckhen oder sunnen No darnach
Nym desselben puluers ain pfunt
vnd 4 lot weinstains der calcinirt
sey Alss gernach geschriben ist di zway
tayl reib mit ein ander mit chinds

harm vnd las es truckhen darnach
legs in ersten haffen prenn es als vor
mit ainnem grossen fewr Bis du gu-
nen rauch sihest darnach laser halten
vnd thu den haffen auss so hastu schon
grun Aus dem grun wirtt viel guets
dinges alls du hernach woll innen wirst.

Nonum Capm

Ein ander Ler zu span-
grun Nym khupferne
plechl vnd pestreich in mit
honig sam allenthalben Darnach saltzs
mit die geprantten saltz vnd hoch sy vber
Essich vnd Lasses vnder ain Mist ste.
14. tag vnd thue im in aller Mass als
ich vor gelernt hab von der Lasur

Capm decimum

Ley weis mach stu
auch also machen
dem das du die pley-
en plech vnbestrichen vber den Essigg
hengest Ich moch wol mehr Lernen von
farben so ist sein nit Nott zu disen kunsten
davon wil ich es lassen vam Biss hernach

Capm vndecimum.

Nu ich von den farben ge-
lernt hab so wil ich nun
lernen wie man Corpora
calciniren soll, vnd wil zu den ersten
lernen die ofen zu machen, der nun
wil calciniren der Mues zu dem
ersten wissen wie die Ofen sollen
sein Man bedarff dreyerlei offen
zu der Kunst das ist furnum
Calcinationis furnum philoso-
phicum oder per se flantem, fur-
num Sublimacionis distilatio-
nis die zwen offen seind gleich
zu dem ersten wil ich lernen Ma-
chen furnum Calcinationis
darin man alle Corpora calci-
niren soll

Capm. 12.

Furnum Calcinationis
soltu also machen, mach
ain graben in die Erde
zwair schuch tieff, darnach Mawr

vber die Erden Einer Ellen hoch
vnd mach den Ofen Innen zweier od
dreyer Span weitt, vnd vnden aus der
Erden zway Locher oder drey das der
wind mug darein geplasen vnd das
man auch di aschen mag daraus
zunemen vnd mach auss der Ellen
hoch ein eisnen getter das als weyt sey
das du dye vyng oder vng dar durich
magst gestossen, darnach Mawr aber
ain ellen hoch vnd mach ~~aber~~ clainer
Lochlein viere zwerich du Mawr, vnd Mach
ein storchen fewr driffwss In den
Offen dar du den Haffen auss setzest
da du Innen Calciniren wilt als du
hernach palt Innen wurst vnd wis
das du In Einem glas offen oder
In ainem rechten chalich offen auch
Magst Calciniren :.

:. Capm. 13. :

Furnum sublimationis
mach also Mach ein offen
der einer halben Ellen
hoch sei vnd mach ein haffen darinn

der im offen hange also das den,
noch einer span hoch under dem
haffen sey Bis an dem grunt da
soltu ain clain loch machen do du
die cholen hinein mugst tun vnd
der poden sol vnden clain lochlein
haben, das der aschen heraus mug
gefallen vnd der haffen im offen
soll voller gepulvertzs aschen seyn
oder geprants ziegls vnd darin
soltu dem glas setzen darinnen du
wilt sublimirn oder distelirn vnd
solt zu dem ersten ein clain fewr
machen von cholen Bis es erwarmt
wen den das glas warm ist So
mach das fewr grosser als ich her,
nach gentzlich lernen will:

Capm. 14:

Ym weinstain von weyssem wein vnd wasch
den mitt warmen wasser
vnd las truckhen vnd darnach thu
in in ein New heferlein od zway

das yeglichs bey einem vir tayl
sei vnd fülle die gefen vol mit dem
wein stain vnd deckhs sy oben wol
zu vnd setz si in dem offen vnd las
prinnen das chain Rauch daraus gett
Darnach las es erchalten vnd stos
den weinstain wol zu pulver vnd
Leg in in einander Geffen vnd ver-
machs wol oben Mitt Lutto Darnach
setz sy in den Offen drey tag vnd drey
nacht oder Lenger vnd prenne sy mit
grossem fewr Biss der weinstain
weis wirtt also setzes in ainem war-
men Stadt vnd truchen solten in pehal-
ten daraus wirtt viel guttes dings
als ich dich Gernach Lerny:

Im Atriment das in wenig
rot cherlen hatt das ist
das pest stos es zu pulver
Leg es in einen Newen Geffen oder
zwen vermach in wol allenthalben
cum Lutto sapientie vnd Lass in fur-
no Sublimationis prinnen iij tag vnd
iij nacht Biss es Rott wert so hatt es

genung Also magstu Calciniren
Spangrun vonn gefeilten Messig
als Ich vorgelernt hab In 7. Cap.
Bis er auch rodt wurdt So hatt
es genueg wan davon macht man
ein wasser das Haist Crocus Martis
als Ich hernach lerun

Capm. 15.

Ayr schallen soltu also cal,
ciniren Nym ayerschalen
wasch sy mit aine Gallt
guss Lass si darnach Truchen werden
Zeuch die Heutlein Innen Herab
Leg die ayrschaln zum ersten In ainn
grossen Haffen setzs auf kollen vnd
pren si zu puluer Rur sie durichein,
ander wol ain guetten weil darnach
tue In ein clayuen Newen Haffen
vnd tu Mallen sachen als ich vorge,
lert han vnd von dem weinstain
vnd lass sie prinnen Byss sie weis
werden alls die crayden.

Capm. 16.

t Lucian calcem Nym tuci-
an der rot oder gelb sey
der ist der pest den Leg in
ainem tegl setz inn in Hais colen vnd
las in wol gluen vnd darnach Lesch
in mitt guetten Essig das tu zu ain Mal-
len darnach raib in clain als ain
Mel auf ainem stain vnd behalt
in wol.

Capm. 17.

a Lawn soltu also calcinirn
Nym alaun vnd stos in
clayn zu puluer vnd Legs
in ainem Newen Gaffen galben vol
vnd vermach in oben woll mit Lutto
vnd setz in in furnum calcinationis
ein halben tag vnd las in prinnen
Biss er weis wirtt als ein baum woll
so behalt in schon.

Capm. 18

g Alicien Stain magstu
auch also calcinirn vnd
Machen als alaun Mit allen ding

Capm. 19.

So wil ich lernen wasser machen vnd oleum damit man alle corpora vnd spus Talios pparirn mag vnd sublimirn distilirn vnd fixirn soll wan das an salia vnd alumina nicht geschehen mag So wil ich die salia lernen zum ersten gar schon: ——

sal gē mach also

Capm. 20.

Nym des weissen salzs vnd geus doran alten harm der ein tag vnd ein Nacht auf Lebentign khalich gestanden sey Also das des harnss oder harmss vmstund als vyl sey sam dess chalichs vnd rur es durich einander sechs stund im tag vnd las es geuallen vber nacht darnach seig den harm ab durich in ein filtz vnd tue das saltz darzu in ain vor pleyte pfannen vnd rur es durich einander Biss er aless zu werd darnach sewd es ab

dem cholen Biss es gertt werd, darnach
stos es zu pulver und thu es in zwo oder
in drey ochsen platr bind si oben zu und
heng sy in ain warm wasser in ein kessel
und lass darinnen bis das salz zu
wasser werd so schütt es in ein verpley-
te pfanne und las sieden bis es wider
zu salz werd so tu es aber in die platr
als vor bis zu wasser werd und schütt
es in die pfanne als vor und das tu 9.
stund zum lesten mal las es prinen
unczt es gluett werd dan las es erhal-
ten, das ist sal ppatum oder salz von
harm :.

Capm. 21.

6 Alarmoniacon solt tu also
ppern nym 20 pfund den sa-
lem ppato als ich itzt gelemt
hab oder han und gewss darein warmen
harm vom wein und vom gesunten Me-
nschen las das salz in dem harm zu
geen und las gefallen und gewss es

durich ein filz in ainem gessel
vnd leg darzu 10 pfunt Rues der
vnder den dechern genckt oder hangt
in der paur vn gewsern vnd las es
wol durichtenander sieden wan das
salz truckhen wirtt so gewsmer
harms doran das tue als lang biss
20 Mass garms an den 20 pfunde
salzs ingesieden vnd wartt auch
das der gessel nicht vbergee, wenn
es erwalle, vnd wan der harm aller
ferseut, so geus es lautter wasser
daran vnd Rur es durichtenander
Biss es alles ein wasser wierdt
so las es geuallen vnd geus das
lautter wasser doran das seud
aber als lang Biss es truckhen werd
vnd wan es dick wirtt so Nim
es geraus vnd tue es in ainem Ne-
wen Gaffen oder in ein Mulleern
vnd las es oder sunn truckhen —

Salarmoniac sublimat² sic.

Item darnach soltu es also machen vnd
sublimiren. Nim seint 10 pfundt vnd
gefeilt eisen 10 pfundt oder guett
flugsintl vnd raib di zwai gar wol
durcheinander vnd leg sy hin ain
vas haist Rotunda vnd vermachs wol
cum Lutto spe vnd sey das in furnu
sublimationis oder auf einen driefuss
vnd mach ain starck feur darunter
ain tag bis es gluend werd so las er-
halten bis zu Morgents vnd tue es auf
so fin de stu oben an dem vasse weis saly
vnd das nimb gerab vnd darzu als
vill sall gue ppatu als ich ieyt gelernt
han ca. xx vnd sal geme vnd raib die
zwai mitteinander truckhen vnd leg
si in ein vass sublimationis Mit ai-
ner solichen gestalt vnd sublimier ai-
nen Galben summer Langen tag in
senfften fewr vnd las es erkhalten
vnd raibs ander waid vnd sublimiers
als vor das tuet drey mal vnd be-

halt es wan daraus wurd will
Edler oder edler sachen volpracht als
ich gernach wirdt Lernen.

Capm. 22.

6 Calalkuli soltu also Ma-
chen Nym weidaschen
glasaschen vnd Lebendig
chalich an vnd Legs In drey huett
also vnd geng di huett vbereinander
also was aus ainem huett rint das
In die andern fleust vnd geus dan
gaijss wasser oder garm In den ob-
risten huett vnd setzs einen verglas-
ten haffen darunter vnd geus die
alsofft durich die huett Bist das
chain pitten chaijt Mer In dem aschen
ist Lass die Lang sten vber nacht
vnd des Morgents seud si In aine
verglasten haffen Biss das wasser
verschwindet vnd gert werdt So
las es erchaltu so vnidestu ain stai

der Gaist alkalij den Mach zu pul,
uer vnd Leg in ainem Newen Haffen
vnd deckhe in nicht zue vnd seyz
in in den offen doman in Calciniertt
vnd mach zu erst ain clain feur
darnach ein grossers feur Biss er
fliess als blei so geus es schnel in
ainem andern Haffen vnd Lass er,
kalten so ist es sal alkalij das be,
halt in ainem glass Bis ich mer
darvon Lernen wirdt.

Capm. 23.

6 Al Borax Mach also Nym
des weinstains der Calci,
niertt ist als ich vorge,
lernt han cap. 14. den stos zu pul,
uer darnach gewss daran warm
wasser vnd Las es zu gehen vnd
ruer es durich einander mit einem
Holtz darnach geus es durich ainen
Leinen sack vnd thue in als ich vor
gelernt han vnd wis das das was,

ser zum ersten trube ist das solstu
als lang durich den sackh giessen
Bis das wasser Lautter wirtt, das
als lang thuen Bis das die pitte,
richayt alle aus dem feweis chumbt
vnd bis dich die feces nicht mer In
den zungen peissent darnach Nym
sal gne vnd geus daran ander
wasser vnd las es zugen vnd gewss
dessen wasser halb so vil als zum
ersten Weinstain wasser vnd geus
sie Mitteinander In ein Essnen
pfannen vnd sewd sy bis es dickh
wird so gewss dy Materij In ai,
nen Newen Haffen vnd seud Biss
es hertt wird vnd den Haffen
mustu vnterweiln vmbkhern
vnd wan er sich zuchlieben wil
so las es erchaltn vnd Nym es
heraus so gastu sal Borax
philosophorum das ist als gnet

als recht Borax vnd ist nutz zu an-
dern sachen als ich hernach wurd
Lernen:

Capm. 24.

Ein ander chunst zu Bo-
rax Nym Weinstain der
nicht calcinirtt sey ain
℔ oder zway vnd zustos es wol zu
pulver in ainem Mosser vnd Reitl in
durich ein sib vnd tu in in ein khup-
gerin pfannen Leg darzu den sexten
tail sal gne ppatum sewd das Mitt
ein ander ainen halben tag Bis es zu
wasser werd so geus darzu zehen stund
allsz vill als des salzs ist gewest vnd
Las es erhalten vnd gewes es in ain
solich pekh vnd wan du das wasser
hast ingegossen dan Leg ainne vilz
auf das wasser der Gniden dreyer vnig
praitt sey vnd vom spitzig das es her-
aus fliessen sol so flewsset davonn
ein Lautter wasser das pehalt vnd

die geppgu Schut gin das wasser
das pegalt seud ay als vor in ain
nem Hafen als lang Biss es dick
vnd gertt werd so Las es erchalten
so ist es guet Borax in allen sa
chenn

Capm. 25.

B

Borax den die golt
schmidt nutzen den
soltu also machen Nym
anndi ain tayl Mastix ain tayl
Euforby zway tail vnd mach das
alls zu pulver sewd es vnd rurss
darnach in Milich Biss es dick
werd darnach thu es in ain fawl
glass vnd grabs in ein mist Las
es darinnen sten vir wochen oder
Lenger So hastu guet Borax Item
Nym Realgar vnd mach das zu
pulver sewd in aq̃ canstica piss
es dick werd darnach calci nirs

realgar

in furno calcinationis ain tag vnd
nacht wie du aquam canstica solt
machen das Lernn ich dem .28 ca-
pitel:

Capm. 26.

Salpeter soltu also Mach-
en Nym des weyssen schi-
mels von dem alten few-
chten Mewern vnd gewss daran warm
wasser Las darin zu gen seich es
darnach durich ein vilz in einen ver-
glasten Tegl vnd leg ainen vilz da-
rauf als ich vorgelernt han von dem
Borax vnd was in dem tegl hartt
wiertt alls cristallen das ist salpet-
ter. Nō nym Lebendigen chalich, Nō.
gewss daran warm wasser vnd rur
es durcheinander 6 tag yedes tag
zu iiij maln darnach las es wol
geuallen seich es durich einen vilz
vnd tu dem wasser als ley gelernt han
oder sey es an die sunnen oder an ein

warm statt biss das wasser vor,
schwindt so ist es guett sal petri, u.
Item sal vitri vnd glass gall. vnd sal
geme kan man nicht gemachen das
muss man keuffen auss der apo,
teken vnd sall vitri oder glasgallen
das vnidestu zu den glasern dy das
glas prennendt. wiss doch das das
ettliche Meister machent sall vitri ar,
tificialis vnd machent es also Nym
von den allten Mawrn das doran
chlebt vnd oder gestalt als ein Kues
vnd ist auch inwendig an den Ma,
wrn zwischen den stainen, vnd ist
in dem Mund herb vnd pitter zu
gleicher weis als salz, das Nym vnd
stos es clain in ainem Morser, dar,
nach tu es in ain chessel vnd gews
Regen wasser doran oder harn
vnd las es gar wol siden, darnach
geus es ab durich einen vilzen Lass
es rinnen in ain schaff als ander
lauge darnach las es geuallen

geme

Artificialis

so gewinnt das wasser ein gewol
glaich als eyfs das wasser gaist salvi,
trij Darnach leg es in ein verglasten
peken vnd las es truckhen an der sun,
nen so gastu salvitri artificialit a,
ber die Meister sprechen das das Natur,
lich sal vitri pesser sey zu der knust
dan das gemacht sal darumb ratt ich
dier, das du alle zeit liber arwaist
mit dem Naturlichen saltz dan mitt
dem gemachten so wirstu dester
pass gefurdert 2

Capm. 27.

u will ich lernen die was,
ser zu machen vnd wil an
den sterckhisten angeben
das gaist aqua forte das soltu also
Machen vnd Merckh Ewen vnd Lueg
auf 12. Nym sal petri ain pfund
sal armoniac ain virdung allawn ain
virdung vnd stos es in ainem Alembic
vnd vermach das an dem valtzn gar wol
Mit Luto das nichts daraus gerichen

mag vnd in furnum distillati-
onis in aschen als ich vor gelernnt
hab oder hann ca. 13. vnd mach zu
dem ersten ein clein fewr darunter
von cholen die nit Riechend vnd wan
das Erwarmen so mach das fewr
je lenger ye grosser Biss das wasser
davon fliess das vach in ein glas
genantn receptaculum als hie ge-
zaichnet ist vnd wan das wasser
dickher wirtt vnd gelber farb
fleusset so vach es in ain anders
Bessnider vnd wan es nitt Mer
fliessen will so mach das fewr
grosser Biss das glass oben rott
wirtt vnd wan es nicht mehr flis-
sen wil, dan las das glass erch-
altn gemeinichlich anders es presst
vnd wan es erkhaltet ist so thu
es seuberlich auf vnd geus das
erste wasser wider auf di feces
vnden in das vas oder alembic

vnd thu dem In allen sachen als vor
vnd vach das erste wasser aber von
Besnuder vnd das da gernach fleust
vach zu dem das du dess ersten zum
andem Mall gevangen hast vnd wan
es alles nit mehr fliessen wil so tu es
auf als vor vnd geus aber das erste
wasser ain die veces vnd las es war
werden vnd darnach behalt das dickh
wasser In ainen wellistu glass das ei-
nen Engen hals habe vermachs gar wol
das nichts verriech. wiss das zu dem letzten
Mal das glas solt lassen erkhalten vber-
nacht In dem aschen vnd des morgents
nym es heraus vnd ruer die feces du-
richeniander vnd schutt si aus darnach
wasschs den Alembicum mitt warmer
Laug das soltu allen glesern thun da
du Inen distilirn oder sublimirn
wild vnd las die gleser allweg vber-
nacht In der aschen Erkhalten an-
ders es zu prichtt

Capm. 28

a quam Causticam solltu
Also machen Nym asche
von ponstnigl vnnd
weinrebaschen. vnd aschen von Nus
schallen. an. ain pfunt waidas-
chen vnd drey pfunt lebendigen cha-
lichs vnd virthalb pfunt weysen
aschen von weinstl vnd von welische
weinhefu anderthalb pfundt das
mach alles zu pulver, vnd seud
es zum vierden wasser bis das
fnufte wasser geside vnd seiche es
durich ein filtz zwir darnach Nym
Salarmoniacum vnd spongruen
glas galen vnd altum plumosum ye-
des ain virdung vnd tartarum cal-
cinatum vnd ain virdung sulphur
vnum auripigmentum arsenicum
album realgar an. 2. Lott das
mach aber zu pulver vnd leges
in das vorgeschribene wasser

lass es wol erwallen vnd seich es
darnach also warm durch ainen zwil,
lich sackh, tu das als lang durch den
sackh biss das pulver genzlich durch
den sackh khumbt so behalt das was,
ser in ein diches glas als ich vorge,
lernt han, das wasser ist stergker dan
alle wasser, wan es tott Mercuri,
um so man in darein legt vnd alle
geschmaidt die darein chement wer,
dent zu wasser an vein goldoch silber
vnd von chuppffer pestet darinnen
als ich hernach wirt lernen wiltu
aber das wasser gar guett machen
distilla per alembicum als ich vorge,
lernt han de aq̃ forti lass es nitt
einander ausflessen, vnd wan es
nitt mehr flissen wil so las das
glas erchalten als vor vnd das pulver
das da in den glas pleibt behalt das
ist guet ad congelationem Mar.ri Also
Mercurium in einem tegl las in
haiss werden biss es riech so wirff das

☿

pulver darauff rur es durich ein
ander Biss er hertt wirt so ma
chstu darnach Lunam daraus als
ich hernoch lernen wird.

Capm. 29.

Ein Ander aqua ~~fort~~ zu
den sachen Rp sal armo
niacum sal vit od pe
tri sal gmē ppatum und tartarum
calcinatum als ich vorgelert han
und glas gallen. yedes ain halbe
pfund pulver sie darnach Nym ho
nig das ij Mal gefaimdt sey und
Lautter gesigen durich ein tuech
und zwir als viel kyndes harn
Bey zwai Jaren als des honigs
ist und Misch alles durich ey ander
tue es in ein feulglas in ain mist
12 tag darnach sey es in ain furnu
sublimationis in aschen ain tag
oder mer Biss es wohl truckhen wirt
und das glas sol oben offen sein
wan es trucknet darnach sey es

wider In den Mist als vor bisses
wasser wirtt, das thu zu 4 malln,
so ist das wasser dester pesser Mitt
dem wasser magstu Congelim Mercu,
rium vnd Gerten als ich vorgelernt
han wan du das wassers auf Mix
gewst so er gaÿs ist so wirtt er Gertt
aus den ☿ Magstu machen Lunam
ein Venus purgato ad Lunam als
du Gernach wiss oder wirst Gorum
ist aber Venus purgirtt ad solem so
machstu solem daraus zu Machen
als ich gernach wirdt Lernen:

Capm. 30.

a qua Marcurij soltu al,
so machen Nÿm ain vir,
dung Mercurij sublima,
ti & fixi als ich gernach Lern im
43 ca. vnd als viel galizen stain
Reib das mittein ander auf ainē
stain darnach tues In einen Leinē
sackh vnd mach ain grueb In ein Ros
mist vnd sey ein weites glas In die
grub vnd mach die grub als weitt

das das glas nitt vnsauber
werd von mist, vnd mach zwo
gabeln vber das ~~loch~~ glas vnnd
leg ain holtz vber die gappeln
vnd hoch den sackh mit dem ☿
vnd mitt dem galitzen stain
oder vittriol vber das glas vnd
dech dan ein dich leinen tuch
vber das alles vnd vermachs
also das nichts dareinnug ge
vallen vnd leg dan darüber
Mist genung vnd las also sten
14. tag Biss der Mar^us durch
den sackh geflossen sey alls
wasser vnd ist das wasser nitt
weys genug so reib es an der Baid
mit dem galicen stain oder vitri
ol als vor vnd als lang Biss das
wasser weis genug wirtt das
selb behalt wan es ist guett ad
Lunam faciendum:

Capm. 31.

quam salis ar-
moniaci oder man

Haists aquam aquile
das mach also Nym salarmonia,
cum sublimatum als ich vorge,
lernt han In dem 21 capitl des
nym als vil du wild vnd als vil aijr
chalichs als ich vorgelernt han vnd
reib das mitteinander, thue ein we,
nig essigs darzu das es flussig werd
vnd heng es vber den Mist vber ein
glass als ich vorgelernt han de aq̃
Marcuri oder legs auf ainen glatten
stain In ain feuchten Keller vnnd
Neyg den stain vor ein wenig vnd
setz ain glas darunter Mitt ainē
trachter So fleust das wasser davō
In das glas darnach seichs durch
ein filtz vnd behalt es das ist aq̃
sallis armoniaci das ist zu main,
chen sachen guett vnd nutz als ich
hernach wird lernen. N. vnd wis,
so das du also alle salia vnd alu,
miarn spus Mach zu wasser als
hernach pass wird lernen. N. vnd
wis wan du das wasser salis
armoniaci vnd aquam Mar.ri

als ich vorgelernt han vnd Lac
virginis als ich izt wil lernen die
drew wasser zueinander Mischett
vnd venerem purgatu auch dar
ain legest so wirdt das als Lu
na vnd wirdt darnach leicht zu
guetten Luna als ich hernach pass
lernen werdt.

Capm. 32.

a quam Lac virginis
solu also machen Nym
Lytargirum. 2. silber
glett oder selberchaum vnd stos es
zu puluer gar clain vnd leg das
in ein pfannen Mitt guetten wein
Essigk vnd sewd es mitt ainem
clainen fewr darnach leg einen
weissen vilys in das wasser als
ich vorgelernt han von dem Bo
rax in dem. 24. cap. vnd was
daraus rindt das geus wider
darain das tu als lang bist
das wasser lautter werd vnnd

weyss darnach nym glas gallen pul,
uers vnd peutls durich ein sieb vnd
tue im in allen sachen als ich itzt ge,
lernt han Litargirio so wird auch
wasser darauss die zwai wasser
Misch durich einander so wird es weiss
als Nuss Milich vnd haist Lac vir,
giniss:

Capm. 33.

Aquam salis alculi solu
also machen Nym salalculij
vnd salarmoniacum vnnd
ayr khalich vnd reib das mitt guetten
Essigk vnd thu im in allen sachen als
ich vor gelernt han de aq̃ ar̃ci Et de
aqua Mar̃ri

Capm. 34.

In wasser haist Crocus
Martis Mach also. Nym
gruen Vittriol stos den zu
puluer vnd leg es in einem Newen Hof,
fen halben vnd vermach inn wol vnd
prenn es in aller weiss als ich vor glert
han. von dem Alaun in dem 17. Ca,

pittl vnd wan es rott wirtt als
mÿni so hatt es sein genueg dar,
nach gewos guettn Essigk In Einem
Alembic vnd distillirs In furno
distillationis mit clainfewr das
tue dreÿmal darnach gewos dessel,
bigen Essigks dreÿmal als will
an rotten vitrolium vnd rur es
all tag durich einander mitt Einne
Eissen das tu 6 tag darnach gewos
In ein Alembic als ich gelernt
han vnd distillirs vnd ist das
wasser nicht rott genung so tu des
vorgeschribenen pulvers mer dar,
ain, vnd rur es durich einander
vnd distillirs als vor vnd behalt
es das ist Crocus Martis wan
es ist guett zu goldt alss ich Ger,
nach wird lernen.

Capm. 35.

Ÿn andere Ler von Cro,
co Martis. Nym Atumet
calcinatum Et Rubiffica,
tum oder gefailten Venus oder von

den Venus plechen die Rott gecalcinirtt
seind werden als ich vor gelern hab In
dem 8.ten capitl der pulver. Nym anis
welles dw wildt ain pfund vnd ain
vierdung salarmoniacum Sublima-
tij als ich vor gelernt han die zway
Reib gar klain auf ainem glatten
Marmelstain In allen sachen als ich
die aq salis ar.ci gelernt han so ist
Es auch alles guett Crocy Martis:

Capitl 36.

Ein wasser haist sempar-
dens das soltu also
Machen Nym pluett
von Einem Rottn menschen der ge-
sunt sey vnd von 38. Jarn, dasselb
gewsalß frisch In Ein Alembic vnd
vermach das Alembicum gar wol
vnd las das wasser gar woll dar-
von distillirn als ich vor auch ge-
lert han vnd wan es nicht mehr
flissen wil so tu die feces daraus
vnd behalt sie pesunder vnd das
wasser auch pesunder, darnach

so nym desselbingen Menschen mist
vnd tu In auch In das Alembicum
las das wasser darvon distillir
als ich izund gelernt han, dan
so schütt die feces vom plütt wi
der In den Alembicum vnd gewes
pede an dyselben feces vnd lass sy
aber distillirn als vor. vnd wan
es nicht mehr fliessen wil, so
behalt das wasser In ainem glas
das ainen langen hals hab,
vnd vermach das glas obenn
wol das es nicht vorrich, das
wasser ist güett zu ain Manichē
sachen als ich hernach bass
würdt lernen vnd das pul,
ver so von den fecessen wirtt
Behaltt auch besunder das
ist güett zu den wunden vnd
wan du wilt schaiden. sole
de venere darzue ist es auch
güett als ich hernach wird ler,
nen vnd wiss wan du die
wasser distilirn wiltt so solt

dich guetten vor den Rauch vnd vor
dem schach wan Es mocht dir grossen
Schaden prengen vnd wiss wan du
Einen gluenden aichen Holtzs In
das wasser Legest vnd dem glas
oben ain Luffloch Lescht als gros sam
ein halben dieweil das wasser In
dem glas ist als lang gluett der cholt
vnd wan du Ein paum woll In
das tuest vnd sie wider trugken last
das tue drey stund, darnach hab sie
gegen der sonnen biss das sye erwartt
So printt die woll von der sunnen
das wasser ist guett wen das paliss
rurtt das er nitt gereden mag, dem
sol man des wassers ain wenig auf
die zungen giessen vnd den schlaf
damit bestraichen das wasser ist
auch noch zu manichen sachen guett
als ich hernach wird lernen.

Cap. M. 37.

ich han gelernt von
wassern Nun will ich

lernen von Öl wie man di was,
~~[illegible]~~ machen soll. Oleum tartari
soltu also machen, Nym Tartarum
der weis calcinirtt sey als ich gelernt
han, den stos gar klain in einem
Morser vnd pewtl in durich ein
enngs sib, darnach leg in auf ainen
glatten stain, vnd las in fliessen
in ein glas als ich vor hat gelernt
de aq. ar. ci. vnd de Croco Martis vnd
wan es alles in das glas gerunnen
ist darnach seich es durich einen
vilz alls offt piss es lautter wirtt
als wein, so behalt es in einem
glas daraus vill gutter sachen vol,
pracht als ich hernach wirdt lern.

Capm. 38.

Das ist Oleum von ziegln
oder petroleij das soltu
also machen Nym ein
Newen ziegln da chain wasser auff
chemen sei den mach gar hais vnd
truckhne in wol oder trenckh in gar

wol mitt Nuss Oll Biser nicht mer zu
im ziehen wil darnach stos in zu claine
schuchlen vnd tu die in einen Alembic
vnd distillirs 3. recentes Lates vnum
post alium tribus vicibus disti.do tunc
Gembis als ich vor auch Gangelert vnd wan
es nitt mehr flissen wil so schutt den Zigl
aus vnd Nym ainen andern Nawen Ziegel
vnd mach auch den Gays vnd trenckh in
mit dem Oll vnd tu im als von dem ersten
Ziegl in allen sachen alle vor das tu drey
stund so hastu Oleum Laterum oder
Oleum petri das ist guet zu der knuett
als ich hernach wil lernen

Capm. 39.

Oleum Benedictum soltu
also Machen in aller weis
als ich in vnd gelernt han
von Oleum Laterum dan das du pan
öll Nemen sollt an des Nussen öll statt

Capm. 40.

Oleum sulphurum soltu
also Machen Nym ain lb
Sulphur den pulver gar

wol vnd Nym ain pfundt leyn Öll
tu die zwei In ainem verglasten tegl
Sewd das wol durcheinander ain stund
Biss Rott schawen daraus werd dar-
nach gewss guetten Essigk doran so fleist
das Oll vber sich das faim gar schon
herab vnd behalt das schone, dar-
nach wasch den schwebel schone mitt
dem Essigk vnd seich den Essig vom
schwebel vnd gews aber ein New öll
daran, vnd las In sieden In aller
mass als vor, vnd wan es Rott wird
als vor so gews aber den Essigh darā
vnd faim das Oll oben herab vnd
behalt es In dem ersten Oll, das
tue als lang Biss der schwebel nicht
mehr riech. auf gluend eissen oder
cholen oder auf ainem haissen plech
so wasch In gar wol auss haissen
wassern vnd las in trukhen dar-
nach tue In in einem leinen dick-
hen sagk vnd pint In zue also, das
sich der schwebel darinnen wol
begeben mug vnd leg den In einen

hoffen vir vniger dickh Lebendiges
chalichs vnd tu den sackh mit dem schwe,
bel daraus. vnd aber als vil chalichs
oben darauff darnach gewss daran gar
ain guetten Essigk also das er ain span
hoch ob des chalichs sei vnd Las es si,
den einen tag darnach so Nym den
schwebel aus dem sach vnd wasch In
wol aus warmen wasser vnd seich
das wasser davon vnd Las In trug,
ken so ist der schwebel wol purgierdt
vnd pparirt den Behalt Bis ich dich
mehr davon Lern. So nym das
olls das du vor von dem schwebel
gefaimt hast des Nym 1. ℔ vnd mach
ain starcke lauge von Lebendigen
chalich vnd von waidaschen dasselb
Laug Nym zwier so vill das sewd
durcheinander Biss es wird als ain
seuffen das faym darab, vnd tue es
In ain faul glas vnd Las stan So
reib es vnd tus In einem Alembicum
Las distelliern als ich vor offt gelernt
han vnd was In dem Alembico pleibt

das ist Olleum sulphurum fixum
Mit dem Man alle spus figiertt
als ich hernach werd lernen.

Capm. 41.

Ein ander chunst wie man
sulphur purgiren soll. So
nym sulphur den du In
den chremen findest, das stos gar
clain vnd peutl In durich ein clain
sib darnach tu In In einen verglasten
haffen Mit dreyen fuessen vnd gewss
zu dem ersten daran gar guts Essigs
von wein Las In sieden Sterklich
Einen tag vnd nacht vnd faym In
ymmerwur mit einen hultzen Loffel
der clain Lochl hab vnd wan der Es-
sig ain tag vnd ain Nacht gesotten sey
vnd darnach gewss dan daran Alten
harm der auch vor wol gesotten vnd
gefaimbt sei vnd darnach durch ain
filtz gesigen sey Im dem harm Las
In auch zwai tag vnd zwai nacht
sieden vnd faim In als vor das
tu als lang Bis er nitt mehr faim

auff werff so wasch In aus warmē
wasser Lautter werd darnach Lass
In truchen an der sunnen so ist er
wol purgierdt,

Capm. 42.

Eso soltu sulphur sublimien
Nym de sulphur purgato
vt dam dicun vel de olleo
sulphurum welchs du wilt ain halb
pfundt vnd ain pfundt Alaunis der
calcinirtt sey als ich vor gelernt hann.
vnd nym ain virdung flugsnitt der
wolgestossen sey vnd durich ain sib ein,
gepeutelt die drew Reib gar wol darnach
durichemander vnd legs In ain Alem,
bic das oben ain Loch hab vnd leg oben
auf das Loch ain plech vermach das
sublimatorium woll an dem falz das
es nicht ausgeriechen mueg setzs auf
furnum sublimacionis als ich vor
gelernt han vnd mach ain clains fewr
darain vnd wartt vnterweilen In dē
plech vnd wan es nicht mehr feucht
ist so vermach das loch mit Lutto sa,
pientie vnd mach das fewr ain wenig

grosser vnd las es sten also auf. vj.
vr. darnach tu es auf vnd was oben
an dem huett hangt das prich oder
straich herab mitt ainem hassn fues
vnd reib es wider mit den fecibus
die vnden an dem alndel da belaibn
sind vnd leg es wider in, vnd subli-
mirs als vor das tu also drey Mal
vnd zu dem dritten Mal was tu oben
an dem huet vnidest das straich herab
als vor. Behalt das vnd raib die fe-
ces alain vnd sublimirs als vor das
tue als lang Bist die feces nit mehr
riecht auf cholln, so schutt die feces
hin vnd nym den sulphur der davon
sublimirt ist das nym ain tayl. sal
gnē. ꝑpati vt docui ca. 20. vnd Reyb
es gar als vor, vnd leg im och zum
ersten aber ain plech auf das loch
Bis die feuchte verrieche so vermach
es alls vor. vnd sublimirs als vor
in allen sachen vnd wan dw das al-
so funff stund tuest so nim den den
schwebel der davon sublimirt ist
vnd Reib in mit zwir so viel newer

Salys gis pparati als ich han vor gelernt
vnd sublimirt aber als vor vnd reib es
mit seinem fecissen als vor Bis der sulphur
weyss wird als der schnee so hatt er genung
denn behalt vnczt ich ander sach davon
Lernen wirtt.

Capm. 43.

M Ercurium den soltu also sub-
limiren Nym Marcu.um ain
pfundt salar.ci ain vierdung
Alumen ain vierdung vnd ain vierdung
Ayrkhalich vnd gewss dan daran gar
ein guetten Essigk das wol feucht werd.
rur es dutich einander. Nun las also
ston vbernacht ze Morgen Raibes mitt
einander auf ainem stain vnd wiss
das es wol gepulvert sol sein er der
Essigk daran gegossen wirtt, dornoch
wan du es wol geriben hast, das du den
Mercurium nitt mehr sihest so las
es trugkhen an der sinnen vnd reib es
aber mitt Essig als vor das tu zu .7.
Mallu so las es dan gar woll truckhen
vnd raib es dan trugkhen an essigk gar

wol vnd leg es dan In einen alem,
bic vnd sublimirs In furnum Subli,
macionis als ich vor gelernt han von
dem schwebel vnd vermach den falzs
an dem alembic gar wol das nichts
davon gerichen mueg darnach Mach
zu dem Ersten auf zwo vr gar ein
clain fewr darunter Biss die feucht
oben ausgee als du mitt dem plech
gewar wirst als ich vorgelernt han
So vormach das Loch oben wol,
vnd mach auf zwo vr ain grosser
fewr darunter vnd zu dem Letsten
ain gros feur auf vir vr darnach
las es gemechlich erchalten vnd tu es
auf so vnidestu Mcr. als weis
Mel In dem guett vnd neben an hā
gen vnd auf den feces Ligen das stre,
ich alles herab mitt ainer federn,
vnd reib In mit den feces vnd mit
starckem Essigh als vor vnd las
es trugkhen vnd sublimir es alls
vor das tu als lang Bis der Mercu,
rius weis wird als der schnee: vnd

zu dem sechsten Mallen wass von dē
vecibus sublimirtt wirtt das behalt
vnd sublimir die feces besunder,
das tu als lang biss die feces nitt mehr
riechnt auf den Cholen darnach nym den
☿m sublimatum. vnd nym zwier als vil
sal gne ꝑpatum vnd misch das durich
einander vnd tu das in einen Alembic
als vor vnd sublimirs in allen sachen
als vor das tu also drey stund biss sie
nitt mer riechend auf kolln vnd wirff
si hin) vnd ist der ☿s nicht weyss alls
der schnee so nym ain ander sal ꝑpa-
tum vnd sublimir den ☿m. als ich
itzt gelernt han biss er genung weis
wirtt so behalt in bis ich mehr dar-
von lerne.

Capm. 44.

Wildu nu Mar^um album
vnd sulphur album Ar-
senicum vnd Salarmo-
niacum vnd alle spus figiern das
sy nitt vorrichend auf dem Cholln
vnd ewiglichen bleiben in dem fewr

so Nym welhen spiritus du wild
vnd Reyb in mitt olleo tartari
als ich vorgelert han. ca. 37. darnach
tus in ein Alembic Mit ainer rorn
vnd das alembic sol weitt sein das
du mitt der hant darein muegst
graiffen oder du muest das glas zer-
prechen vnd wan du es in das alē-
bicum hast geton so setz es in fur-
num distilationis vnd distilir
das oleum davon Biss es trugkē
wirtt so nym es heraus das pul-
ver vnd reib mitt einem Newen
öll tartari vnd distilier das als vor
das tu als lang Biss der spiritus
nicht mer riech auf den cholu so
Behalt in vnd reys in besunder
in olleo vnd leg in in ein faulglas
vnd vermach das wol vnd grab es
in den mist vnd las es ston 10
tag Biss es zu wasser werd so setz
es in aschen in furnum sublima-
cionis vnd mach ain clain feur
darunter vnd las das glas obē

offen vnd las es also ston Bis das pul,,
uer In dem glas truchen vnd hert
wird So ist es fixum das Behalt bis ich
mer darvon Lerne 2ch vnd wis das du
also mit Oleo Sulphuris als ich auch
vorgelernt han an dem 40 capitl. mitt
aq salis ar[illegible] oder mitt aqua Vitrioli
albi † das glas oben offen vnd las es also
stan Bis das puluer In dem glas tru,
chen vnd hert werde So ist es fixum
das Behalt bis ich mehr darvon Lern 2ch
† omis spus Mast figiern In allen sachen
als ich lieyt gelernt han cum olleo tarta,,
ri vnd wiss wan die spus also gefigi,,
ert sind das sy weyss sind So mach stu
zu hand daraus machen Lunam wil,,
tu aber daraus machen solem so mu,,
estu die weissen spus Rubificiern Al,,
so Nym welchen spiritum du wild
vnd reib In gar wol mit aq crocus
Martis als ich gelernt han In dem
35 Capitl vnd wen du In wol gerieben
hast so las In wol truchen an der
sunnen oder In fumo Sublimatio,,
nis vnd raib In aber mit aquam

crocos martis vnd las in truchem
als vor das du als oft bis das pul,
ver rott wird als zuober So ist
sein genueg darnach raib es also tru,
chen vnd tue es in ein faulglas in
ainem mist vnd las darinsten 10
tag darnach las es aber truchen in
fumo sublimationis als vor, also
magstu doraus machen solem etc

Nu wil ich lernen die siben plane,
ten calcinierten vnd purgiren vnd in
solem od solidum massam reduciern
vnd wil angeben in sollem etc

Capm. 45.

Solem soltu also calcinieren
Mach ein vass in einen
solchen form das ainen
engen vnd langen gals hab als weit
alls ein gulden in dem vass, zelass
saturnum, vnd wan er wol zerflossen
ist so dech das loch oben mit dem reinisten
pesten gold das tu gehaben mugest vnd
zu las den saturnum vnd mach dar,

vnnder ein starckes fewr vnd chere den
gulden offt vmb das der must von dem sa-
turno den gulden wol durich gee das tu
als lang biss der gulden wol las pulvern
als chalich so mach doraus ein pulver
das ist calx solis etc

Capm. 46.

Calcem Lune magstu In allen
sachen machen vnd In aller
der mas als ich yetzt gelernt
Hann de calce solis etc

Capm. 47.

Yn andere Calcinatio Solis
Nym de auro wieuil du wi-
lt vnd feil das clain zu pul-
ver das selb pulver Nym vnd leg es In
starcken Essigk vnd las es alsosten 9 oder
10 tag darnach Nym es heraus vnd las
trugkhen an der sunnen vnd raib es gar
clain vnd als viel salis ar.ci darzue
vnd Rayb es durichemander vnd las
es darnach truckhen als vor vnd raib
es ander waitt mit aq. salis ar.ci das
tu also .7. stund vnd las es zuletst wol
trugken so ist es guet Calx solis In allen

sachen magstu Calcem Lunae Machen
aus gefailten ☉ als ich yetzt gelernt
han de calce solis. ☉ 2ch

LAPM. 48.

Nym ander et tertia calcinatio
nis ☉s solis. Nym gar dun
plech de sole und dy seud
oder schneid gar klain als praitt als
ein ar wais und nym den ☿m und
tue in in einen tegl und las in hays
werden auf cholln darnach tue das
☉ darein und nym den tegl von dem
cholln. und rur den ☿m durcheinan
der biss du des golds nicht mehr grey
fest in ☿o so sey den tegl wider auff
die cholln und rur es durcheinander
das tu als lang biss der ☿s verrich
und verschwindt darnach nym das
pulver aus den tegl und raib es auf
ainem stain mit sale gne ppato od sa
le ar.co das ist pesser darnach wasch
das salz davon und las es wol truchen
so ist es gutt calx ☉s Item zugleicher
weis als ich yetzt gelernt han magstu

Machen Calcem Lunck auß ☉ plechl
dann das du das pulver von dem silber
Gemach mit tartari calcinati oder mit
sal gem ppato reyben solt vnd darnach
Er dem darvon waschen mit Lauttern
wassern vnd las trucken als vor so ist
es Calx Lunck ꝛc.

Capm. 49.

Yldu Nu denselben calcem
Lunck pparirn ad calcem so-
lis, so nym denselben Calcem
Lunck vnd raib Im mit tartaro calce gar
clain vnd Las es darnach auf dem stain
fliessen In ein glas als ich vor gelernt Han
vnd Las In darnach wider truckhen dar-
nach Nym Crocus Martis als ich vor ge-
lert Han den croco Misch Ein wenig mit
Alawn grun wasser vnd Reyb den calcem
mit denselben croco Biß es rott werd
vnd Las In truchen das tu als lang Bis
er rott werd als zinoßer darnach raib
In mit aq̃ salis alkali als ich vor ge-
lert Han vnd Las In darnach wol truchen
vnd prenn In dan piß es wol flussig werd
vnd geus In so ist es rott alls gold also
daraus magstu gemachen vor sollem als
ich Gemach Lerun wird ꝛc.

Capm. 50.

Emerem soltu Calcinierm
Nym Arsenicum album vnd
stos das zu pulver vnd reib
es mit öll gar wol vnd nym dan ge
failtu Venus vnd salb den mitt dem öll
vnd leg des ain stratt in den tegl vnd leg
darnach ain stratt Mitt sal gue ppato
das tu also das der tegl voll werd so
vermach in mitt Lutto Sapientie dar
nach sey in in cholu in ain wint offen
oder pren offen auf .3. vr vnd las in
Erchaltu vnd prich in auff vnd wasch
den chalich der dar innen ist mit warm
harm oder mit wasser Biss das saly
alles darvon chom. So las es truchen
So ist Calx Lunck alba wiltu den rott
machen den mach mitt Croco martis
vnd mit aq salis. ar.ci vt prius als ich
vor gelernt hann:

Capm. 51.

yn ander Calcinatio veneris
die haist man grote Alchaida
Nym Venerem vnd las den
fliessen in feur vnd wirf dan darein

arsenicum album od sulphur purgatin
vnd rur es dunch einander biss er nim-
mer riech darnach geus es in ein ander
vass vnd wasch es gar schon mit wasser
vnd prenn es aber als vor vnd wasch
als vor vnd tu das 3. stund vnd behalt
es in einem irden vass biss ich mehr
darvon lernen wird:

Capm. 52.

Ein ander calcinatio veneris
tu als ich vor gelernt han in
dem 8. captl. mitt dem atri-
ment vnd wan das venus alles zu pul-
ver worden ist vnd darnach wol gewasch-
en las es geu allen vnd gewss das wasser
darab vnd las es gar wol ertruckhen dar-
nach raib es gar woll mit aliud romani
wasser vnd sal gne ppati wasser vnnd
las es wol truckhen darnach raib es aber
mitt dem wasser als vor vnd las es tru-
chen das tu als lang biss das venus
weiss wirtt darnach raib es mit sal al-
kali vnd tu dar zu ein wenig boray. der
vom tartaro gemacht sei als ich in dem
23. captl gelernt han vnd wan du es
also wol geriben hast so las es woll

truchken &c vnd tu es darnach In ein
tegl vnd vermach den oben mit Lutto sa-
pientie vnd Las ein clain lochlein oben
darein vnd sey es In ein weit offen vnd
mach ein starcks fewr darmutter vnd
plas vast zwe, das das pulver zu hand
flissig werd vnd wan es flussig ist
worden. So gewss es durch das loch-
lein In ein chaltzs vass do ein wenig
vnflitt Innen sey so wird daraus ein
weyss wasser als Luna vnd das ist die
pest purgatio Veneris ad lunam &c

Capm 53.

Wyl du aber Venerem purgierem
ad solem So raib das pulver
wen es sey worden mit Croco
Martis vnd mit tucian wasser oder
mit aquam salis aurici vnnd In allen sa-
chen als ich vor gelernt han mit aqua
alume vnd salis gus ppati wasser vnd
reib es mitt dissem wassern vnd Croco
Martis als Lang Bis das pulver Rott
wirtt als zinober So raib es zuletst
mit aqua alkuli vnd tu ain wenig Bo-
rax von Tartaro darzu vnd tu Im In
allen sachen als ich yetz gelernt han So

wird es ein gele Mass die guett wird
ad Sollem ꝛc

Capm. 53.

Ein ander Calcinatio vene,
ris Nym sal gne ꝑpatum
alumen plumosum tarta,
rum calcinatum arsenicum album aller
gleich vnd mach das zu pulver vnd geuss
gar starcken Essigk daran vnd misch es
wol durcheinander Bis es zu wasser
werd, darnach Nym khupfferne plechl
vnd mach sy hayss vnd lesch sy in dem
wasser das tu zu. 16. Malln od mer.
So wirt es rain waich als das pley
darnach mach es flussig vnd wirff
darain ein wenig welhischs glas vnd
wenig arsenicum album vnd lass es
prinnen Biss es nymmer riech vnd
rur es durcheinander stetigglichen die
weyl es prinnt vnd wan er nicht mehr
raucht so geus es in ain ander wass
vnd lesch es mitt dem Ersten wasser so
ist es guet ad Lunam. ꝛc

Capm. 54.

Ein ander Calcinatio vene,

ris Nym plech von venus
und bestraich sy allenthalben
wol mit Essigk da sal gne ppatm in,
ne zergangen sy und las sy dan truchen
werden darnach leg sy auf zwai ei,
sen in furnum calcinationis aber das
die cholu nicht daran ruru und las
also sten auf vir Vr darnach nym sy
heraus und pestraich sye in Essich und
in salys und peug die plech hin und hehr
biss das die schwartzu schiferu all da,
von vallen in der Essigch darnach Ma
ch die plech nass mit dem Essich. und mitt
dem salys und las sie prennen in dem
offen als vor und lesch sy als vor das
tu als lang biss die plech verderben so
seich den Essich ab so vnidestu das
puluer an dem podu das raib wol
mit Borax de tartaro und mitt olleo
tartari als ich vor gelernt han also das
du zu ainem spunt dess puluers zwaij
Lott Borax tust und ain Lott de calce
saturni als in ich in dem. 56 capitl
wurd lernen und wan du das alles
wolgeriben hast so las es truchen dar,

nach tu es in ainen tegl vnd mach ain
starck feur darunter Biss es flüssig
werd so geus es in ein Eissen vass do
ein wenig vnslit innen sei so vnidestu
es weis vnd waich daraus Magstu Ma
chen Luuam als ich hernach lernen will
vnd wiss das es der pesten purgacien eine
ist ad Luuam vt pgta patebit etc

Capm. 55.

Aturnum soltu also Calcinirem
Nym ain tx pleis vnd das an
der tail zwis das tue in einem
Tegl Mach das flüssig in einem wintoffen
mit ainem starcken feur vnd rur es durich ein
ander mit einem Eissen Loffel vnd was
du puluers darinnen findest das Nym
mitt dem Loffel daraus vnd behalt es das
tu als lang Biss es alles zu puluer werde
so tu es in ainen Newen Gaffen vnd prenn
es auf Cholen auf vier vr vnd ker das pul
uer offt vmb mitt dem Loffel Bis es weys
werd so behalt es schone vnd wiss das
das tu Jouem Allain in aller weyss Cal
cinirn soltt als ich yetzt gelernt han aber
es wird nicht also schir zepuluer als
das play darum mustu ein starck feur

darunder machen vnd stetiglich rüern
Bis es zu pulver werd darnach tu im
als ich vorgelernt han von dem plei
vnd von dem zin .N. wyldu dy pulver
von dem pley oder von dem zin wider
In ir erste mass preigen So nim zu
ainem pfund das pulvers ain Lott
Borax von tartaro vnd raib die zwai
mitt oleo tartari vnd las darnach
wol truchken tu es in ein tegl vnd mach
es flussig ob ainem starcken fewr vnd
wis ist das fewr nicht starckh so wird
glas daraus aus dem zin wird weyss
glass aus dem pley wird gelbs glass

Sapm. 56.

Ein ander Calcinatio Jovis So
Nym dum plech von zyn vnd
schnaid die gar clain zu stuck-
len darnach nym ainen haffen vnd leg
ein starck stratt von Lebendigen chalich
vnd darnach ain stratt von dem plechen
das tu als lang Biss der hoffen vol werd
darnach vermach In mitt Lutto sapien-
tie vnd setz In In furnum Calcinatio

nis ain nacht oder Lenger darnach nym
das zin herauss vnd zulass das gar wol
vnd geuss es in Essigk vnd chalich vnd
raib es das tu drei stund so wirtt es hertt
als Luna m. N. vnd weiss das pley glei-
cher weyss Calciniren solt vnd wan du
es giessen wilt so geuss es in sal gem
ppato das von Essigk gemacht wirdtt
vnd in demselbigen wasser Lesch zu 4.
maln darnach raib es clain vnd las
es truckhen werden vnd tu es in ainem
haffen den vermacht oben wol vnd setz
es in ainem warmen pachoffen am
tag vnd ain nacht darnach nym es her-
aus so vnidestu ein chalich der ist
grun vnd wigt golt gleich darauss ma-
gstu solem churtzlich sicut postea patebit etc

Capm. 51.

Eyn ander calcinatio vnd al-
bacio Jouis od Induracio.
Nym Jouem der clar vnd
fein sey zu las das wol darnach gewes
es in Essigk der mitt aq Mer.ri glaich ge-
mischt sey in dem wasser Lesch es offt
so wirtt es hertt vnd weis als Luna Itt

Mach ein Laug von Rebaschu vnd von
Essich vnd Lesch den Jouten darin 7.
Mallen, darnach lesch in. 12. in fri-
scher geyss Milch vnd tu ein pulver
darzu vom Arsenio Albo so wird der
Jouis weis vnd gertt als vera Luna
etc

Capm. 58.

Artem soltu also Calcinirem
Nym dun plech von zehen
Martem vnd glue die woll
vnd Lesch sy 9 mal in Laynoll Biss sie
waich weiss werden als kuppher so
mach daraus claine plech als die gal-
ler, darnach so nym Saturnum vnd zei-
las den ob cholen vnd wirff denn als
vill de Mar.io darauf vnd rur es
durcheinander. vnd las erhaltu
darnach stos es zu pulver vnd raib es
auf ainem stain darnach mach die plech
von dem martem warm vnd bestreich
sy mit Leni oll vnd Leg darauf dess
pulvers von saturno vnd Mar.io vnd
Leg je ein plech auf das ander vnd Leg
es pulvers darauf alls Lang Bis ain

tegl voll wird so vermach in allenthal,
ben woll mit Lutto sapientiae vnd setze
in in furnum calcinationis auf zwo
vr darnach las in Erchaltu so ist es
weis worden vnd waich. Ittem will du
in aber waichen machen so misch sal
alkali vnd Leniöll durcheinander
vnd salb den vorgeschribenen Marte do,
mitt vnd zulas in mitt starchem fewr
das tu .3. stund, darnach leg darzu ain
Virtail de Joue calcis als ich vorgelernt
han vnd zulas in als vor so wird
er weis vnd waich als Luna etc

Capm. 59.

Ein Ander Calcinatio Mar,
tis Nym gefailte Martem wie
vil du wild vnd das .20. tail
darzu schwebels der gepulvert sey vnnd
misch die zwai mitteinander vnd tu es
in ainen tegl vnd vermach den woll mitt
Lutto vnd seys in in furnum calcina,
tionis auf ainem dryfus vnd las in
darzu sten vbernacht, des morgents
nims heraus vnd tu es auf so vnistu
in schon calcinirt denselbigen Nym
ain pfundt vnd anderthalb Lott de Jouem

calcio vnd anderthalb Lott de Borace
der von tartaro wirtt gemacht alls ich
vorgelernt han die dreo raib mitt ein
ander mit aq̃ alkuli vnd las es truchen
darnach tu es in ein tegl vnd mach
es flussig mit ainem stargken fewr
vnd geus es in ein eisnen vass do
ein wenig vnss latt innen sey vnd
so wirtt es als Luna 2c

Capm. 60.

Wyldu Nw wissen wie du alle
corpora vnd spus calcz wider
in ir erste Materi oder
Massen pringen mogst so Nym welche
calcem oder spiritum dew wild des
nym ain pfundt vnd anderthalb Lott
des Borax. von tartaro als ich han vor
gelernt die zwai raib mit oleo tarta,
ri vnd mit aq̃ alkuli als ich vorgelernt
han vnd wen du es geriben hast so las
es truchken vnd tu es in ainem tegl vnd
vermach in oben mit Lutto vnd las
ein clain Lochlein darein vnd mach es
flussig mit stargkem fewr gews es in
ein eysnen vass da vnslitt inn sey
als ich vorgelernt han. So wird die

mass weiss darnach khurtzlich luna od
sol darauss werdu mag. du solt aber wissen
das tu die calcinierten cor Reibst mit dem Bo-
rax vnd mit oleo tartari so soltu sie zu dem
ersten alain reiben vnd schon waschen Bis
Laut wasser darob chom damach reib si
mit aq salis ppati vnd alme yamey
wasser das soltu als lang tun Biss die
calces weys werden so raib sy dan mitt
borax als ich vorgelernt hann ꝛc

Capm. 61.

Yldu aber wissen wie du alle
corpora oder Metalla die sich
nicht gern wollen lassen hemer
oder schneiden. vnd das tu auch glas hamrem
magst vnd Marcum ggelatum wigs chind
gern so wirstu zu ~~Erg Erg~~. so nym Mi-
lich von ain kind wie vill du wild vnd seiche
die durich ein wiltz darnach so nym sal
alkali vnd Borax sal gne ppatm vnd
poks plutt der alle gleich vnd misch es alles
wol durich ein ander pys ein wasser dar-
aus werd so tu es in ein ampelu das
Ewen wait sey vnd vnden eng vnd geng
es in die sunnen oder zu einem senfte
fewr vnd las es also lang da hangen
Biss die materi darinnen gertt werd

das mach zwo pulver vnd tu ew ain
Lott zu ainem pfundt Mär.ri oder in
ain and metallen das sich nicht guett wil
hemmen lassen od sundern. od glass
od zu cristallen vnd geuss damitt vnd
lass erhalten So magstu es hemmen
vnd das haist Borax phorf So nim
j Lott denselbigen Borax. vnd nym
ain pfundt gefailten Marten od
Mär.ri vnd raib das mittainand
vnd geus ab ainem starchen fewr dar
nach las erhalten vnd machs zu pul,
ver vnd seys in einem glas offen an
den feuchten Lufft Biss es zu Rotten was,
ser wirtt. darnach nym callem satur,
ni der weis sei als ich vorgelernt han
In dem. 55. captl vnd wasch in gar
wol Biss schon wasser darvonn schom
darnach raib in mit dem vorgeschrib
rotten wasser vnd tu das als lang Biss
callem saturni rott wird So geus in
in eisnem vass das vnslit innen sey
als ich vorgelernt han so wird dar,
aus guett soll

Capm. 62.

Ich han gelernnt was Matery
Nutz vnd guet sein zu der kunst
vnd wie man alle ding ppa-
rirn soll das man sie zu der chunst ge-
nutzen mag. Nu wil ich lern wie man
sie nutzen sol das sie werden mugen sol
vnd Luna vnd wil anheben an dem
pesten 2 +.

Capm. 63.

Vna soltu also machen. Nym
sulphur alss er in dem chra-
men ist. vnd mach in zu pul-
ver. des pulvers nym ain pfundt vnd
tu das in ein eisnen pfann vnd las zer-
fliessen ob cholu darnach nym Mercur-
ium. vnum ain virdung der ain halb pfunt
vnd mach den warm in ainem tegl dar-
nach schut in in den schwebl vnd rur
es wol durchaind mitt ainem eysen
das lang sey hin vnd her biss ein Ma-
tery daraus wird alss ein schwartzes
mues darnach las es sten ab cholen In
clani Gitz Gitzs biss sich der Mar I. wol
zu poden setzt so gewss den schwebl

gar sittiglich oben herab das der M
Mar.ᵘ an dem poden pleib das las er,
chalten. So wird er schwarz vnd hert
als ein stain was aber nit hertt sey
das zerlas Ander waitt mitt dem wo,
dern schwebel vnd rur es als vor in
allen sachen Bis der Mar.ᵘ aller hert
wirdtt so raib in gar clain zu pulver
vnd tu in in ain clain Heurtlain in
solichu furum. Vnd vermach das wol
mit Lutto sapientie. vnd setz in dar
nach in furnum sublimationis od.ᵗ
auf einem drifuess vnd ain feur von
cholen darunder zu den ersten clain
fewr auf zwo vr darnach ein grosser
fewr also das die gluett den hafen
allenthalben vorstrichen sol seyn mitt
Lutto sapie. vnd vor wol truchen. vnd
las der also ain tag ston in starkhen
fewr als ich iz und gelernd han vnd
des nachts las den hafen erchaltn
zu morgen prich in auff so vindestu
Mar.ᵐ truchen vnd hertt der Nym
gerauss vnd raib in gar woll also
truchen darnach tu in in ein eisnein

pfannen. vnd tu als vill galicen stain dar,
zue. vnd halb alss vill salarmoniacum
daraus alain Mach ein pulver vnd tu es
zueinander in die pfannen vnd mach ein
clain feur darunder von cholm vnd wan
es flussig werd so rur es wol durich
einander biss es ain mass werd dar,
nach las erchaltu vnd raib es gar clain
auf ainem glatten stain dasselb pulver
tu in ein solchn glas od wass also das
des glass die zwai tail od das drittu
tail ler beleib darnach verstopf das
glas oben wol mit ainem leinen tuech
vnd sez das glas in aschen in fur num
sublimacionis alss ich vor beweiset
haun in dem. 12. capitl vnd mach zu
dem ersten clain fewr ain vr darnach
mach ein grossers fewr zu dem lechten
wol auf drey vr darnach das aller gros,
sest fewr einen summer langn tag vnd
des nachts so las erchaltu zu morgen.
Nym das glas heraus vnd prich es auf
so vnidestu. Mar.m vnd salarmoniacu
das es sich sublimiert hat oben in

dem glas das nym herauss vnd wendn
die feces vnd raib es alles mittein and
als vor vnd tu es in ein ander glass vnd
sublimiers alss vor In allen sachen
als yetz gelernt han zu margen nym es
herauss vnd nym den Mär.m vnd salar
moniacum das sich oben Im glas subli
miert hatt vnd tu die feces hin vnd raib
den Mär.m alain mit salar.co vnd tu es
In ain ander glass vnd sublimier als
vor zu morgen vnidestu aber dem Mär.m
sublimatum et Bene ppatum darnach
nym ain pfunt de vitriolo romano das
ist grüener Galicen stain. den stoss clain
zu pulver vnd gewoss lautter warm was
ser daran das er zu wasser werdt mit
dem wasser reib den Mar.m gar clain
auf ainnem glatn stain also das tu
nichts auf dem stain Einfindest vnd las
es truchen darnach raib es als vor
mit dem wasser vnd tu Im als vor das
tu zu vir mallu darnach tu den Mar.m
In ein glass vnd geus das wasser de
vitriolo daran dem glas hals vnd
setzs das glas In furnum sublima
cionis als vor vnd mach ein clain

fewr dar vnd alss der sunnen Hitz oder
alss ein Hitzs von ainer Gerczen vnd das
soltu. 3. tag vnd. 3. nacht tun oder Jeng
So wird der Mar.us vnd der salmiac vnd
das vitriolu Gertt vnd ggelirtt sich mit ain
ander als ein cristall wen du das sichst vntn
In dem glass So gewss das wasser stetigl
darab vnd Las dan das trugken. vnnd
Nym denselben cristolen alss gross als
ein arwaiss vnd tu es auf ein kupphu
plech das glwe vnd zerfleust es als ein
wachs an rauch So ist es gerecht + Ist im
aber nicht alss So raib es aber vnd tu es
In ein glas vnd gews das vod wasser
wid daran vnd im in allen sachu als
vor Biss es flussig werd an rauch auf
dem plech vnd silbrein wird vnd wen das
geschiecht So nym des cristallen. 1. Lott
vnd mach den zu pulver darnach nym
ain halb pfunt Mar.ri crudi vnd tu den
In einem tegl vnd mach In ob Golu
warm Biss Er erwall vnd richen werd
So wirff das vorgeschribu pulver von
der Cristall daram vnd rur Es durich
Einander So wirt es zu hant Gertt
als Luna Bono. So nym denselben

No +

Mar.ri ain Lot vnd misch In mit ain
Marckh venus purgati vnd calcinati
als ich gelernt han In dem . 52 . capitl
vnd Mach es flüssig vnd gewss Es alss
vor als gelert han so wirdt Es rechte
vnd guett Luna . No . wildu aber den
Ersten . Mar.m cristallen pesser machen
allso das Er zwier alss vil albifficier
alls sust tut So raib In ander waid
mit aq̃ vitrioli vnd gewss des wassers
daran vnd tu Im In aller sachen als
vor . vnd Las In aber ston In furnum
Sublimationis drey tag vnd nacht vnd
seich das wasser dann ab vnd Las es
truechn So wird Er Clar dan vorr So
wirff ain Lott auf zwo march venus
purgati ad Lunam So wird er guet
Luna . vnd wiss So es yee offter pur-
giert wirt als ich vor gelernt han
So Es ye pesser ist vnd wen du siechst
das der Mar.us In dem glass an
dem grunt Leytt allss das silber vnd
das sal ar.cu Neben an hengett allss die
cristallen wen das geschiecht So ist dem
dinig recht So wiss das ein Lott des,

selbn Mar.m vier march veneris pur-
gati oder martem purgatum zu guetn Lu-
na macht alss ich vorgelert han vbi di-
misi

Lapm. 64.

Du wilich Lernen Machen Ein
fewr das drey tag oder Lenger
steticlichen In ainer hitz pleibt
wan es gar Arbaittsam were der stettich-
lichn drey tag vnd Nacht Eins feurs wa-
rtn solde davon will ich Ein hubsch kunst
Lernen wie man das an gross arbeitt
zuwegen pringen soll etc. No. nym ain
grassen haffen der vnden vnd oben offen sey
vnd mach oben Ein dech darüber
die auf vnd zu mug gegen vnd
Ennutten ander dech In wendig
mach Ein arc das man Ettwass
daran hengen Mug vnd mach
oben In dem ofen zway od drey
Locher die clain seind das der
Rauch darauss mug gegen vnd
den hoffen Mach Einer Ellen hoch
vnd setz Einen dryfus vnder
den hoffen vnd auf den drifus
das glas oder haffen do die Ma-
terij Inen Leytt die duggelirn

wild oder sublimiern vnd seys ainen
tegl mitt oll oder mit vnslitt darunter
vnd zind den an vnd las es prinnen
Also das die Loche wol an dem haffen
schlahen vnd stürtz den grossen haffen
vber das alles vnd dech in zue mitt
seinem dech. vnd las in also sten wie
lang du wild vnd wan dich dunchett
das der zoch in dem öll verprunnen
sey so ward darzu vnd mach ein
andern darin vnd also magstu al,
lerpest ein stet fewr gemachen wan
es spricht ein maister der kunst der
heist Morigenes das kein fewr Mer,
curium alss schir ggelirtt als das von
oll oder von vnslit gemacht ist darwo
Ratt ich das man bey dem fewr Be,
rait vnd wiss wan du sublimiern
wild in ein glass so magstu das
glas in ein hoffen mit aschen seyn.
als ich vor gelernt han wiltu aber
in einem verglostu hoffen subli,
miern so seys den haffen ain
aschen auf den dryfuss vnd subli,
mirss :

Capm. 65.

Ein ander Operatio Lunae
Nym schwebel der gepulvert
sey. des nym ain spunt vnd
tu in ain weitten pfannen. vnd gewss
alls vill Leinöll daran als des schwe-
bels ist vnd seys auf holz vnd las es
senfftiglich erwallen auf clain fewr
vnd wartt das du die pfannen nicht al-
ter nymst od es verdurbe vnd wiss
wan du Rotten schawm siechst vbersich
gen so tu si herab von dem fewr vnd
rur es durchaniander vnd wan sich
der schawm wider nider setzt so tu es
wider vber das feur vnd rur es woll
durcheniander das tu es alls lang biss
es dich werd als ein taig so tu es also
warms auf ainem glatten chalen stain
so ist es roth als ein stuckh fleisch vnnd
wan es erchalt so wirtt es hertt als
ein gesotten Leb so nym den denselben
schwebel vnd ach in in clainem schuch-
lein vnd leg es in ein eissen pfannen
vnd gewss als vill oleum Laterum
darzu als des schwebels ist. wie
man das olleum Macht das gan ich

vor gelertt In dem 38 capitel Mitt
denselben oll das den schwebel erwal
len zwo stund darnach las In chal
lern vnd tu In In ein kolben glas
vnd sey In aschen In dem vodem
offen drey tag vnd nacht mit dem
vodem fewr vol oll oder vnslitt
als ich vor gelernt Han vnd las
auf dem fewr ston Biss der schwebl
In dem glas aller zu oll wirtt
darnach Nym das glass vnd seys
In challt wasser vnd las darin
stonn drey tag vnd Nacht darnach du es
In einen alembicum vnd seys In In
furnum distilacionis
vnd mach zum ersten ein
clain feur darumb Biss
dunn fewcht davon gett
od fleust darnach Mach
ein fewr zwir als gross
als vor so fleust Rott
oll davon das vach In
ain besunder glas vnd
mach das feur ye len,
ger ye grosser Biss es gluendu werd
vnd nicht mer davon fleust Noch will

So lass es erhalten vnd nym die feces
daraus die sind schwarz die tu in einem
Geffel vormach das woll vnd Callinir
sy in einem starcken fewr einen sum-
mer langen tag vnd behalt sy damach
nym das wasser das zum ersten von
dem öll distillirt ist vnd tu es in ei-
nem Alembic vnd distillirs als vor
vnd das tu also .7. stund vnd behalt es
woll. No. damach nym das Oll das
vor Rott aus dem Alembic distillirt
ist, das distillier als vor mit einem
Clainen feur das tu als lang bist das
Rott Oll lautter werd vnd weiss wan
du das drei stund oder vier stund di-
stilirt hast so hatt es sein genung so
nym die feces die an dem poden in
Alembico seindt die seind als schwarz
plutt die behalt besunder gar schone
wan das haist Ingnis Elementa-
rium oleum Rectartificatum so nym
das öll. das yeynnd lautter ist
worden vnd distillirs als vor das
tu .7. stund. wan Nun das geschicht
so behalt das öll auch besunder
damach nym ein kupphenn plechl

das glue vnd Lesch das zu aller Erst.
In dem Ersten wasser das darauf
fleust vnd wan du das plechl in was-
ser gelescht hast. So wirt das plechl
war so ist das wasser gerecht, wurt aber
das plechl nicht silber varbe So disti-
lier das wasser als lang Biss im
also geschiecht so nym die ersten schwa-
ryen feces das haist man teram.
vnd reib das auff ainem glattn stain
mit dem vorgeschribenen wasser ste-
ticlich vnd las es wider truchen. Dar-
nach raib es aber mit dem wasser
das tu als lang Bis als fewr des
wassers ein trugkhen in den feces.
als die feces silbern weren darnach
nym der feces ain wenig vnd tue
sy auf ein haiss kupffern plech vnd
las sy darauf zufliessen als wachs
vnd macht es das plechn weyss als
.No. silber so ist es gerecht Ist im aber
nicht also vnd ist es nicht weyss so
raib es aber mitt dem vodern was-
ser alls vor das tu alss lang Biss

das plechl weyss darvon wirdt, dar-
nach nym des Lautteren Olls das .7.
stund durch flossen ist, das tu in dem
Leyten mal behalten hast mit dem schwe-
bel raib auch die feces vnd las sy dar-
nach truckhen vnd reib ander weitt vnd
truckhen das tu als offt biss die feces
aber zu fliessen auf dem gluende plech.
vnd tu in aller sachen alls ich yetzund
gelerndt han von dem wasser darnach
nym der feces .7. terram ein tail vnd
5. tail Mär.ri vini vnd leg es in
ein hefferlein das verglast sey vnnd
vermacht das wol mit Lutto sapientiae
vnd lass wol truckhen vnd seys in
furnum venti also das das hefer-
lein wol glue also lang las es in
dem feure stan darnach las es in de
aschen ston ein tag, darnach las
erhalten vnd prich das heferlein
auf sittiglich so vindestu den Mär.m
ein wenig hertt so nym ein ander
heferlein vnd leg den Mär.m darin
vnd tu als vill der vodern feces

terrae darzue vnd vermach das
haffen als vor. vnd seys es vor in
furnum venti vnd tu in allen sachen
also vnidestu den Mar.m aber gertt
dan so tu aber als vil feces darzu
vnd tus in ein ander Gefferlein vnd
tu in allen sachen als vor so vni-
destu ein Materi Elixir ~ medici-
na das nym ein Lott vnd mach
es flussig mit tausent Lotten Mar
te purgati et albi als ich gelernt han
in dem .58. captl do wirtt es weys
Luna vnd gerecht so nim den dess
Luna ain tail oder ein Lott vnd
mach es flussig mit .10. Lotten
Vennerem calcinati & albi alss ich
gelernt han in dem .52. capitl so
wirt es noch pesser Luna dan nie
mand ymer verwerffen mag. so
nym des ersten Elixir ain Lott
vnd nym ein March Mar.m vrum
vnd tu es zu ein ander in ain tegl.
vnd las es mitteinander ein we-

nig erwallen so wirdt der Mar̃m
her vnd wird guett Luna vnd Lett sich
kemmeren nach allen willen 2c

Yldu Nu auss dem vorgeschri-
ben Elixir sollem Machen
so nym ignem Elementa-
lem das tu pehalten hast das Leg auf
ain perait glas vnd raib das sittlich vnd
Las es truchnen an der sunnen vnd wart
das chain staub darein legen darnach
raib es mit dem Ersten wasser als ich
vorgelernt hab de fecibus vnd raib es
also mitt dem wasser das tu 7. stund
vnd tu in allen sachen als ich vorgelernd
han Biss das ignis aber truchken wirt
vnd wiss das es gerne truchnet vnd
als du es getruchnest hast so raib es
mit dem olle 7. stund in allen sachen
als vor de fecibus darnach nym den-
selbn ignis also pparirtt vnd Leg
sein als ein orbis auf ain silbern plech
das da gluendt vnd ist das es auf
dem plech fleust als wachs vnd wirtt
rott als soll so ist es gerecht gefleust
es aber nicht so reib es mit dem vo-
dern oll das tue als lang Biss es

zefleust als ich gelernt han. vnd wan
das geschicht so nym denselben ignem
ppatum ain tail vnd leges zu .5. taill
Mär.m Vini in ein clain geferlein
vnd vermach es mitt Lutto vnd seys
es in fur num vnd mach Ein fecer
darvntter Ein halben tag vnd tu in
allen sachen alsso ich vorgelernt han
de fecies tere ⁊ tera so nym in her,
aus vnd tu es in ain ander geferlein
vnd ignem ppatum aber als vil dar,
zu als das Mär.m ist zum dritten
Mall tu es in ain ander geferlein vnd
tu in aber als vor darnach tu es auf
so vindestu Marcurium citrinum
der ist gertt vnd rott alss guet sol
so nym Nu dess Elixier ain tail
vnd tausent tail Mär.m das auss
Mär.io gemacht sey als ich gelernt
han in dem capitl de fecibus ⁊ tera
so wirtt das argentum guet soll vnd
pesser dann das von Naturn wechst
in der Erden Nu wiss das tu albeg
zu ainem spunt argenti das aus Mär.io

gemacht sey. solt Legu ain Lott Marte
calcinati et purgati als ich vorgelernt
han In dem. 58. capitl denselbnigen
Martem soltu Mischen mit dem vorge-
schriben argotum so chan man das nymer
mer vorwerffen wan es nymbt Nym-
mer mer ab von ainem prenne. No. wiss
das das die beste vnd edliste knust ist
In allen alchamien alle maist maist
haben si apirt vor andern khnusten
vnd haben sy verworffen mit frem d
vmbred das man sy nicht vorsten macht
wan monichen hat gewert an d khnust
das es si nicht vorsten mocht. Doch so
hab ich dir sie mit so aigentlichu pelzzu
wortten geschriebu alss im Recht sol sein.
Darum Ratt ich dier das du mit
vleis die chmist studirest so wird
dein dnig guet 2c

Capm. 66.

Ijn Ander operatio ad Lu-
nam Nym des schwebels
der pparirt sey als ich vor

gelert han de oleo sulphurum in
dem 40 capitl denselbigen schwebels
nym ein halb spundt vnd tu in ein
schon hoffen das er chaum das vierten
tail vol sey vnd mach ein seckel
vonn zwilich der zwifach sey vnd
ful das seckl mit. Marcurio. vmo
vnd heng es vber den schwebel in
dem haffen vnd mach den haffen
wol zu mitt Luto vnd sez in dem
offen vber das fewr von oll oder
von vnslitt vnd las es also sten ob
statten fewr drey tag vnd nacht. dar
nach prich es aff auf vnd wartt
ob der Mär.ns hertt wordn sey alls
recht Luna Ist im nit also so tu
des schwebels mer in dem hoffen
vnd heng den Mär.m wider darü
ber vnd tu im als vor das tu
als lang Bifs der Mär.ns hertt
wirtt vnd sich las gemern als
vera Luna So nym denselbigen
Materij ain Lott vnd gewes in

Mitt ainer Marckh venerem purgati
ad Lunam so wirtt es guet Lunarch

Capm. 61.

Ein ander operatio ad Lunam
que est probata ab omnibus magistris hoc
arte, so nym sulue calcinatum
sublimatum album et fixum als ich
vorgelernt han in dem 42. capittl
desselben sulphur nym iij tail und
nym salis ärci et sublimati ain tail
und arsenici albi et fixi 2 taill und
Märci albi sublimati et fixi als ich
vorgelernt han in dem 43 capl des
nym 10 tail und raib die ding alle
mittenander mit aq salis ärci und
las es darnach truchgen garr woll
und reib es aber mit aq salis ärci
und las truchn das tu als lang bist
das pulver weis genung wird darnach
leg es in ain alembic und las es tru-
chen ain halbn tag ob senfften fewr
darnach mach es wol fewcht mit aq
salis ärci und las truchgen als vor.

vnd tu es drei stund darnach mach es
wol gar wol fewcht mit aq̃ salis ärci
vnd tu es in ein fewlsglas in ein
nem warmen mist iij tag darnach
nym es geraus vnd las es aber
truchen als vor vnd leg sein ain we-
nig auf ain gluend plech vnd zer-
fleust es als ein wachs so ist es guet
Tutt es sein aber nicht so fewl es
lenger in dem mist Biss es flussig
wertt auf den plech als ein wachs so
tus in furnum sublimationis vnd
mach ain clain fewr darnuter Biss
es gertt wirt vnd weys so nym den
selbigen Elixir ain tail vnd 100 tail
venn trem purgati ad lunam vnd
floss es mitteinander als ich vor ge-
lernt han So wirtt es alls guet lu-
na. Nō. Wiltu aber mit der Gunst
solem machen so tu in aller sachen
als ich vor gelernt han. vnd wan
du das pulver mit aq̃ salis ärci
geriben hast vnd truchnet das es weis
ist worden so raib es dan mitt croco

Marte vnd las truchen das tu als lag
Bis es er Rott wirtt als zinob dar-
nach fewlss im mist Bis es auf dem
plech fleuss allss wachs darnach nym
seyn 1 tail vnd 100 tail Marte pur-
gati oder saturni als ich gelernt
han in dem .56 capitl vnd gewss es
mitteni ander als vor so wirtt es
guett soll vnd wiss das das die guettu
maist die chunst vast geapperiert ha-
ben etc

Capm. 68.

yn ander chunst ad Lunam. Nym
Mar.m vini der nicht fixirt sey
noch sublimirtt des nym. viij lott
vnd iiij lott sulur sublimati albi & fixi
vnd ij lott de calce lune alls ich im .45
capitl gelernt han. vnd nym ain lott
arsenici albi vnd mach es zu pulver vnd
leg das in ein silbern puchsen die also
gemacht sey vnd das ir zwo sein. das
aine in die ander geet vnd aine als lang
sei als die ander vnd wan du das in
die puchsen hast gethon, so vermach sie

wol allenthalben aniss vnigers dich
mitt Lutto spre vnd Las es truchen vnd
heng die In Einen Hafen mit Einem
Eysenen drat also das sy Ein mitten
schwebt In dem hafen vnd gewss hais
pley In dem hafen Bis der hafen
vol wirdt so mach ein fewr vnder
den hafen das das pley stettig sey
vnd Las also prinnen ij tag vnnd
nacht oder Lenger darnach nym die
puchsen heraus vnd prich si auf so
vnndestu das pulver hertt vnd weys
das raib Clain mit aq salis arci vnd
Las es darnach truchen das tu In aller
weyss als ich dich In der vordern
chunst han gelernt vnd fewl es auch
als ich vor gelernt han so nym sein
j lott zu ainem March venerem pur,
gati vnd gewss es mitteinander so
wirtt es guet Luna wildu es zu solen
machen so nim den schwebel rott
vnd crocomartz vnd reib es alls lag
damitt Biss er wirtt als zinober
vnd nym callem salis fur callem
Lunck vnd tu In allen sachen alls ich

vor gelernt han von Wenus vnd so tu
es auss der puchsen nimmst ist es dann
nicht rott genung so raibes aber mitt
croco marte als lang bis er rott genueg
wirdt darnach fewls in mist biss es
flewst auf dem plech alss wachss so
geuss sein ain Lott mit ainem March ve-
neris od saturni purgati so wirt es
guet soll ach

Capm. 69.

Ein ander operacio ad Lunam
Nym. 4. Lott sallis ar.ci sub-
limati vnd ain Lott ayr kalx
die zwai raib gar clain auf aynem stayn
vnd las es fliessen von dem stain in ain
glass als ich vor gelernt han in dem
13 capl so gewss es durich ein leinen
sach. vnd las durich fliessen das tu als
lang biss das wasser clar vnd lautt
wirdt mit denselbnig wasser raib at-
mentu rubificatum oder des rotten pul-
uers de cupro als ich vor han gelernt
vnd las es dan truchhen vnd reib
es also 7 stund zu dem h. mall so reib

Es gar clain vnd las aber fliessen
auf dem stain als vor Biss es wasser
werd. mit demss wasser raib ain pfunt
calcin solis alls ich in dem 49 capitl
gelernt han vnd tu darzu auch also
vil Mar.m sublimatum albi et fixi
vnd auch als vil salis armoniaci vnd
reib das alles mitem vorgeschribem
wasser vnd las es dee truchen. vnd
das tu 7. stund zu dem 8. mal so reib
es wol mitt croco martis alss ich in
dem. 34 capl gelernt han das du
dreymal darnach reib es aber clain
vnd las von ain stain fliessen als
vor in ain solichs glas od in ein er,
den vass in sollich form das d Jenen
vnd aussen wol verglast sey vnd
vermach das glas mit Lutto sapi,
entie vnd las es wol truchen dar,
nach leg das glass in einen gepren
tu aschen. also das der vndu vnd oben
vmb das glas gee vnd vmblegt
sey so mach ain clain fewr darvn,
der oder darauf zwaij vnd nacht
so coagulirtt sich das wasser in dem

glass vnd wirtt hertt, darnach prich
das glass hübschlich auf vnd das In dem
glas ist das mach zu pulver desselben
wirff ain Lott auf 100 Lot Lunae calci-
nato et ppato ad solem alls ich gelernt
han In dem · 49 · capl bey dem zaichen. ⚹
So wird es alss guet vnd bewert sol
vnd wiss das das ein edle chunst ist
ad solem ♃.

Capm · 70 ·

Ein ander chunst ad solem
Nym gefailten Martem · wie
viel du wild vnd wasch de
schon mitt wasser als lang biss das
wasser lautter darvon chumpt so
las In truchen werden vnd leg In
ein gar starckhen Essich also das der
Essigk zwaier vniger hoch ob dem
pulver schweb vnd setz es In ain glas
an eine warme sunnen drey tag dar-
nach geuss denselben Essich In ain an-
der rain glass vnd gewss aber ain Ne-
wen Essigk auf den ersten Martem vnd

tu Im als vor. das tu als lang Biss
das pulver alss verschwint vnd Nÿ
dem Essich der von dem Martem
chmumen ist den gewe allen In ain
glass. vnd seys In ain andÿ sunnen
Biss der Essigk aller verschwint so
peleibt das pulver In dem glas. das
Behalt. darnach nÿm de sole calci-
nato als ich In dem 46 capl gelert
han des nÿm ain tail vnd nÿm de
Venere calcinatio den man alchadÿa
haÿst als ich gelernt han In dem 151.
captl vnd des nÿm auch als vill
vnd wasch mitt Lauttem wasser
Biss das wasser Lautter darvom
chmubt. vnd nÿm dan des vorgeschri-
benen pulvers de Marte auch alls
vil das raib auch mit aq̃. salis ar̃ci
an das pulver vnd tu es In ain
solliches glas, vnd Las es also sten
piss das pulver alles zu wasser
werd. darnach sey es In ein Mist
dreÿ wochen Biss es wird alss heff
darnach vermach das wol allenthal-
ben mit Lutto sapẽ vnd seys es

In aschen In furnum sublimationis
vnd mach ain clain fewr darunter .3. vr
darnach drey stund ain grosser fewr piss
es hertt wirdt. darnach raib es vnd leg
es In aq̃ salis ar̃ci als vor. vnd tu es
In mist alss vor das tu drey stund von
es zu dem dritten mal hertt wirtt so
nym denselben pulvers ain lott zu zehen
loten Lunl so wirtt es guet sol dar,,
auss das ist ein ware operatio ꝛc

Capm. 11

Ein andere operatio ad solem
Nym ain tail de calce solis
als ich gelernt han dem In de
48. captl vnd nym ain tail de. Mar̃io
sublimati albo & fixo das reib alss
In Lacce virginis alls gelernt han In
dem 32 capttl vnd las es woll truchen
an der sunnen darnach raib es mit aq̃
salis ar̃ci vnd las es aber truchen das
tu 3. stund darnach raib es mitt croco
marte de atramento od vennere vnd
las es truchen das tu als lang biss es
Rott werd als zinober darnach lass es

wewln im mist . xv. tag vnd nacht
darnach nym deselben pulver ain
tail vnd 30 tail Venerem purgati
ad solem so wirdt es gut sol ꝛc

Capm . 72 .

Ein andere operacion ad solem
Nym de calce salis als ich
in dem . 49 capl gelert ha
denselben calix nym wie vil du wild
vnd raib es mit alss vil salis ar ci
vnd tu es in ain fewlglas vnd gews
gueten wein Essich daran vnd las
das stonn . 8 . tag in ainem warmen
Mist so wirtt das weisch Rott wasser
so nym dan Mar m album & fixum
des nym so vill als des vorgeschribn
wassers ist vnd raib es mit einander
darnach las es truchn vnd gews da-
ran aq salis ar ci vnd raib es mitt
einander wol auf ayn stain vnd las
es also fliessen von dem stain in
an glass als ich han gelert vnd grabs
in mist Biss es wider Rott wasser
werd darnach gewss es wider in

Ein glass vnd las gemelich truchn and
sunen od im aschen in furno sublimatio
nis denselben pulvers Nym ain tail zu
100 tailu Lunae calcinacion ppato ad
solem als ich in dem. 49 capl gelernt
hann Bey dem zaychen. ♃ 60 wird
die Luna guett sol 2c

Capm. 15.

Ein ander augumentacio solis
nym den schonisten Messing
den dw gehaben magst denn
mach gluend vnd lesch in sechs mal
in chinds harn do ein wenig tucian
calcinati in sey als ich in dem. 16. capl
gelernt han darnach zu lass den Mes-
sing wol in fewr vnd wirff das pul-
ver darauf. Item Nym salarmoniacum
album gruen galicen stain alls glaich
das mach zu pulver vnd temperir das
mit ayer clar in einem tegl vnd seys
es auf hayss cholu vnd rur es durch
einander biss es zu pulver alles
wirt dasselb pulver tail zu dreien
tailu vnd wirff ye ein tail auf dem

Messing vnd rür es dürichenander
piss es verprim auf ein vr so wirff
das ander auch darauff vnd tu im alss
vor- vnd das dritt wurff auch darauff
vnd rür es vast dürichenander Biss
es aber verprin darnach tu das pul,
uer mit ainem Leffel obu ~~[illegible]~~ darab
vnd geus den Messing in pukhu oder
in Ochsen vnslit davon wirt es schon
vnd waich, darnach nym sal gue ppa,
tum vnd als vil ayr clar vnd misch
die zway wol mit einand vnd tu auch
darzu als vil alume ppatum vnd
misch das auch damitt, vnd tus mitt,
einander in ainglass vnd grabs im
mist vnd las es ston .12. tag dar,
nach mach es trüchen in furno subli,
macionis piss es zu pulver werd
desselben pulver: Nym ain tail
vnd allss vil Marcuri vini das raib
mitteinander Biss der Marcurius
verschwindt vnd sterb so tu das mit
einander in ain glass vnd grab es
in ainen warmen Mist vnd las es
also ston 21 tag oder lenger so vin,

destu Mär.m ggelatum zu einer Mass
das mach zu pulver und wirff sein ain
Lott auf. 3. Lott des vorgeschribenen
Messings wen es zuflossen ist so wird
es clar als sol und waich dan zerlass
denselbing Messing mit gleich als viel
gefeilten solem oder als vil de Calce so-
lis als ich dem dem . 46. captl gelernt ha
und wan die zwai zerflossen sind so
wirff ain wenig Borax darein und wan
der Borax vorraucht so gewis es mittein-
ander in Unslitt so ist schon und guett
sol denn niemandt verwerffen mag &c

Capm. 74.

alia Operacio ad solem. Nym
a tucian der Inwendig Rott sey
oder gelb oder derr gemainen
Tucian den calcinier als ich vorgelernt
han in dem. 16. captl und tu halb als
viel de atramento Rubeo oder vtriolo ru-
beo oder de venere Rubeo und als viel
als des ist de calce Lunae ppato ad so-
lem, das such bei dem zaichen: ⊼. calc
. 49. das mach zu pulver und misch
es durichtein ander und reibs mit. aq

salis ärci vnd tus im Mist. vnd las
es fauln. 4. tag darnach mach es truc-
ghen vnd reib es aber als vor vnd las
es fauln das tu. 3. mal darnach leg
des pulvers ain pfhunt zu einem
pfunt calce Lunt oder calce veneris
ppato vnd las es flüssig werden
vnd tue des pulvers ye ein wenig
darauff vnd rur es durcheinander
Biss das pulver alls verprinnt vnd
verriecht Darnach gewss es also haiss
in geriben cholen von wein Reben.
vnd seud es darnach in dem wasser
ain vr Nym sal ärcu vnd spangrüen
vnd vitriolium rubeu calcinatum vnd
als viel harms alss der aller ist dar-
nach pren es mit cholen piss es glue
so ist es guet sol 2ch

Capm. 75.

Alia operacio ad solem Nym
calcem Lunt ain tail vnd
ayr calx als vil die zwai
raib mitteinander mitt auripigmento
als ich in dem xviij capl gelernnt han.

vnd wan du es geriben hast so las es
truchgen in furno sublimacionis vnd
raib es aber mitt auripigmento. aq. vnd
las es truchen das tu. 4. stund darnach
las es wol truchen vnd raib es mitt aq.
salis ar.ci vnd setz es in Mist biss es
alles zu wasser werd so seich es durch
ein leinen sackh in ein glass. darnach
las es aber truchgen des pulvers wirff
ain tail auf. 40 tail venereum purgati
ad solum so wird es dan gar guet sol 25

Capm. 76.

Alia operatio ad Lunam.

a Nym 10 tail zins vnd 4 tail
Mercuri vini vnd zerlas die
Mitteinander auf cholen vnd wan es
zu ergangen ist so rur es wol durichtenia,
der mitt ainem eissen biss es erchaltet
so wirtt er zu pulver darnach so nym
denn arsenic albi et sulphurum albi vnd
tartarum calcinati albi et sal gemme der
dinig alter gleich schwer vnd weissen Gal,
mey alss vil der andern mitenander ist
das mach alles zu pulver gar clain vnd
tu es in einem alembic vnd sublimiers

ainen gantzen nacht zu morgen was
aber an den Guet ist. das tu Gerab vnd
Behalt das vnd die feces raib and
waid vnd Sublimiers als vor das
tu als Lang Biss die fecies nicht mer
riechnd auf cholen So nym das pul,
uer. vnd von dem fecibus sublimiert
ist das raib mit aq. salis ar^ci vnnd
tu es In ain glass Im mist Biss es zu
wasser werd so las es truchen gar wol
das tu als lang Biss Er fleust auf ei,
nem gluends plech so wirff ain Loth
desselben puluers auf ain March ve,
nus purgati ad Lunam so wird es
guet Luna wildu aber opatum solem
machen so nym das puluer das sub,
limiert ist von des fecibus vnd raib
es mit Croco Martis Biss es wol
Rott werd darnach fewles Im mist
allss vor Biss es fleust auf ain glu,
end plech So wirff sein ain Lott auf
ain march saturni purgati od vene,
rem purgati ad solem So wird es
guet sol vnd gerecht vnd dy maister
haben dieselben chunst Bebert zch

Capm

lia operatio ad Lunam Nym
ani tail de calce Lune als ich
in dem. 49. captl gelernt han
vnd. 2. tail de Mar.io fixo sublimato als
ich in dem. 49. captl gelernt han. vnd.
2. tail sulphuris fixi et sublimati als
ich vorgelernt han das raib alles mit olleo
tartari od mit aq. Mar.ri vnd las es
truchen das tu. 3 stund darnach leg das
pulver in ein glass vnd grabs in mist. 8.
tag piss es wasser werd darnach las es
truchen in furno sublimationis vnd raib
es aber mit aq Mar.m oder salis armo-
nici vnd fewl es aber im mist alls vor
darnach las es truchen ainen tag vnd ein
nacht es zu pulver vnd wirff sein ain Lott
auff ain pfundt venerem purgati ad
Lunam So wirtt es guet Luna das yn
niemand verwerffen mag. 2c

Capm. 78.

lia operatio ad Lunam Nym
ani tail Lunae ꝑparato vnd
4. tail venerem purgati
ad Lunam vnd zu las di zwai mitteni,

ander vnd Nym 6. tail arsenici albi et
fixi vnd mach das zu pulver vnd wirff
es auff die vorgeschribene materij vnd
rur es durichemander piss der arsenicum
verprindt vnd nicht mer raucht so
wurff ain wenig gepulvert poraxst,
aniss darain vnd gews so ist es guet
Luna 25

Capm. 19.

Alia operatio ad idem Nym
auripigmentum vnd pulver
das vnd als vil pochs vns lit
vnd misch die zwai durichemander
in einer eisenen pfannen vnd las
wol erwallen auff ainem fewr dar
nach tu es in ain verglasten haffen der
ainen engen hals hab. vnd vermach den
wol mit luto sapientie vnd sey in in
ain fewr vnd las es sidu biss das vns
lit gar verschwundet darnach Nym es
auff dem haffen alss der erst ist gewe
ssen vnd mach ain laug von weinss reb
asthen vnd geus durch lebendigu chalich

drei stund. vnd gewoss desselb Laug an
das pulver in den Haffen vnd Las es
sieden biss dij Laug verschwindt so vni-
destu in dem Aschen ains als der schnee,
das behalt darnach nijm desselbn pulvers
ain tail. vnd zwai tail guts Lunck vnd
.3. tail Veneris purgati ad Lunam vnd
j. tail Borax vnd gewoss es mittein ander
mit guter hitz so wirt es guet Luna 25

Capm. 80.

a lia operacio ad idem. Nijm
Arsenicum album et fixum
vnd Ayrchalich als viel alles
gleich vnd mach es zu pulver vnd leg es in
ein glas vnd fewl es im mist piss es was-
ser werd so las es truchen in furno sub-
limacionis darnach raib es mit aq alka-
li als ich in dem .33. capitl gelernt han
vnd mach es damit feucht vnd las es
wider truchen vnd mach es zu pulver vnd
wirff denselben pulvers ain tail zu .100.
taill Veneris purgati. So wirtt es
guet Luna 25

Capm. 81.

lia opacio ad Lunam. Nym
a Ein marck de Luna Bona
vnd. 2. lott salis gis ppati
das mach fewcht im Essich vnd vmb
gib de Lunam damitt vnd verpnitt
es mitt ainem Leinen tuech vnd vmb
machs mit Lutto sapientie vnd las
es truchn an der sunnen. vnd legs dar
nach in ein pachoffn ain tag vnd nacht
darnach nym es herauss vnd stoss
in einem Mersser vnd wasch mitt
warmen wasser vnd las es truchn
vnd nym. 2. lott desselbn pulvers.
vnd. 2. lott de sale ppato vnd reib
es mitteinander zu pulver vnd nym
3. lott Mar.ri vini vnd tu in in ain
tegl vnd sey es auf cholu Bisser raucht
so wirff des pulvers darein vnd rur
es durcheinander Bis es nicht mehr
raucht so gewss in in ain andern tegl
vnd wirff aber ain Lott des vorge-
schribnen pulvers darain vnd rur es
durcheinander das tu. 3. stund dar-
nach nym denn Marcurium also ppa-
tum, vnd nym des erstn pulvers de Lu-
na das dir vor vber peleib vnd halb

als viell als der zwair ist de venere
purgato das tu als in ein tuech als vor
vnd vmb mach das mitt Lutto sapiencie
vnd Las es truchen. vnd Leg es in cholu
vnden vnd oben vnd plas vast zu pis es
flussig werdt so wirtt es guet Luna ꝛc

Capm. 82.

Lia operacio ad Lunam
Nym salis arci. 3. tail vnd
salis gemme als vil vnd plut
von einem Rotten menschen halb als viel
vnd reib es mitteinander vnd Las es tru-
chen darnach nym Marm. vinum vnd tu
in in ain tegl vnd seys in in cholen
alss Lang biss er raucht so wirff das
vorgeschribn pulver auf dem Marm.
vnd rur es durcheinander ein guete weil
darnach gewes es in kalts wasser das
tu zwir od drey stund vnd mach densel-
ben Marm. zu pulver vnd Leg sein ain
tail auf 10 tail venerum purgati ad Lu-
nam so wird es guet Luna ꝛc

Capm. 83.

Lia opacio ad Lunam. Nym
salis arci. 3. tail vnd arsenii

ci albi. 3 tail vnd Mär.m
sublimati Et fixi. 10. tail das raib
mitteinander mit aq̄ salis ärci vnd
las es truchen. das tu als lang piss
das pulver wol weyss werd dar-
nach raib es mit zwir alss vil aq̄. salis
ärci als dess pulvers ist gewesen vnd
tu es in ein glas vnd fewls in einem
mist vnd las also sten. 4. wochen bis
es zu wasser werd darnach las es
wol truchen in furno sublimacionis
darnach nym desselben pulvers ain
tail zu 100 talen veneris purgati ad lu-
nam od Jovis purgati als ich in dem
57 capl gelernt han so wird es
guet Luna 2

Capm. 84.

Ein ander opacio ad Lunam
bonam Nym 4 tail arsenici
albi. 3. tail galmay. 2. tail
salis ärci 1 tail tartari calcinati albi
das raib alles mitt guettu Essich
oder mit gesigem harm vnd seudes
wol biss es truchen werd so raib es
aber alls vor vnd seud es alls vor

das tu. q. stund vnd lass wol truchn
darnach Nym Venus purgatu ad Lu-
nam vnd zu lass den wol ab cholen
vnd wirff darauf des vorgeschribenen
puluers ain tail vnd rur es wol biss
es verprin so wirff desselbu puluers
Mer darauf vnd rur es als vor das
tu als lang biss der Venus weys werd
als Luna so leg alss vil. de vera Lu-
na der fein sey darzu als der Venus
ist vnd schmelys mittein ander vnd leg
ein wenig Borax darzu vnd gevss es in
ein kyssen vass darain wenig vnslit
in sey so wirtt es guet Luna das in
niemand verwerffen Mag in allen
probacionibus ꝛc

Capm. 85.

Ein ander opacio ad Lunam
Nym Martis crudum vnd
sal gue ppatum gleich vnd
geus guetten Essich daran vnd las
es sieden ain tag. so nym sulp gure
sublimati albi & fixi als viel alss
des Mar.ri ist die zwai raib mittein-

ander vnd tusy In ainem verglasten
haffen vnd vermach den wol mitt
Lutto sapientiae vnd seys den In ai-
nen heissen offen da man Innen padt
od pachaffen Ein tag vnd nacht So
nym es herauss vnd tu halb als
viel de venere purgato ad Luuam dar
zue als ich In dem. 52. capl gelernt
han vnd tu ain wenig Borax darzu
vnd schmelys mitteinander So
wirdt es guett Luua das ist war 2 +

Ca pm. 86.

Ein ander opacio ad idem
Nym 4 Lott salis alkali
als ich In dem. 22. capl ge-
lernt han. vnd. 4 lott salis petri od
salis vitri als ich vor gelernt han.
vnd. 4. Lott Balmay vnd. 4. Lott
galicen stain derr grun sey das mach
alles zu puluer vnd tu es In ain pgla-
sten haffen vnd vermach In oben wol
vnd seys In. In ainem mist 40
tag vnd nacht. darnach Nym In her-

auß so ist das pulver zu wasser wor-
den so nym Mär^m crudum .4. Lott
vnd span gruen von khupffer gebrant
als Ich in dem .8. capl gelernt han
des nym auch .4. Lott vnd gewes das
vorgeschribne wasser daran die zway
Musch mitteinander vnd tu es In
ain glas vnd vermach es mit Lutto
vnd Las es truchu vnd sey es In
Ein weit offen vnd mach zu dem Er-
sten Ein clain fewr auf ain stund vnd
darnach auf .3. stund Ein grossers fewr.
Biß di Materi wolflüssig wird so
Las erchaltu so ist es guet Luna 25

Capm. 87.

Ein ander opacio ad Lunam
Nym Mär^m vinum vnd tu
den In ain tegl machu wol
haiß Bis er riech darnach Lesch In
in feuchten Menschen plutt das tu .7.
stund so wirtt es hertt darnach Las
In sieden ain vr In aÿr clar so wirtt
guett Luna. Oder Nym Mär^m vinum

vnd Lesch den den In Menschen pluet
vnd tu als vil saffts von den rotten
.No. charen plumen darzu. vnd ain pulver
von Euforbio vnd leg dar In. Mar.m
vnd las In dar In Ligen .3. tag od
Leng so wurd er gertt das man In
hamer mag. vnd nutzen alss rechten
Luna vnd alle geschmaid die sich nicht
gern wollet lassen hamern. die Leg
auch darain so werndt sy waich
vnd guett vnd allss Edll stain wird
waich das man Es geschmidn Mag
das In man In die vorgeschrib tem,
perung Legt 25

Capitt. 88.

Alia operacio ad Lunam. q. e.
a probata ab omibus magistris hy
larte. Rx sulphur calcina
tum sublimate album Et fixum als Ich
vorgelernt han. cap. 42. dess sul,
phur Nym. 3. tail vnd nym salis
arci sublimati ain tail. vnd arsenici
albi Et fixi .2. tail vnd Mar.m 10

tail vnd raib die ding alle mit äq salis
ärci vnd las truchen das tu als lang
Biss das pulver weiss genueg werde
darnach leg das pulver in ain Alem,,
bicum vnd las truchen werden ain
halbu tag ob senftem fewr darnach
mach es wol fewcht mit äq salis ärci
vnd tu es in ain faul glas in ainem
warmen mist iij tag darnach nym es
herauss vnd leges truchen als vor
so leg sein ein wenig auf ein gluend
plech vnd zerfleust es als wachs so ist
es guett tut es sein aber nicht so feul
es lenger in dem mist Biss es flussig
werd auf dem plech als ain wachs so
tu es in furnum sublimacionis vnd
mach ain clain fewr darunter Biss
es gertt werd vnd weiss so Nym des
Elixir j tail vnd 10 tail vennerem pur,,
gati ad Lunam so floss es mitteinan,,
der als ich vorgelernt han so wirtt al,,
les guet Luna. Nö. wiltu aber mitt Nö.
der chunst solem machen so tu in
allen sachen als ich vorgelernt han

vnd wan du das pulver mit salis
ar.ci geriben hast vnd truchent das
Es ist weiss worden so reib es dan
mit croco marte vnd las truchu das
tu als lang Biss es rott werd als zi
nober darnach fewl es im mist Biss
es auf dem plech fleust alsswachs dar
nach Nym sein ain tail vnd 100 tail
Mar.m purgati od saturni purgati
alss ich gelernt han in dem .56. capl
vnd geus es mitteinander als vor
so wirt es guet Sol wiss das die
guetu Maist die chnust vast gea,
perirt haben ꝛc

Capm. 89.

lia opacio ad lunam. Nym
Mar.m crudum glaich sul,
phur so vil auch crudum
das ains so vil sey als das ander
vnd stos das mit enander in ein Mor
ser darnach seud es in air clar Bis
es ain ding werd so tu ain lot Jo,
uis purgati od lune bone zu ai,

nem pfgnüt derss materi vnd flüss
es mitteinand so wirt es güet Luna 2c

Capm. 90.

lia operacio ad Lunam. Nym
güetten Essich vnd aq̃ salis ppa-
ti vnd atrament vnd aurpig-
mentum vnd Mar̃m crudum aller gleich
vnd misch das wol vntereinander vnd las
also ston 10 tag darnach las truchu an
der sunnen damach tu es in ein puch-
sen als ich gelernt han. vnd tus in pley
vnd in schwebl vnd opiment vnd tu in
allen sachen als vor so wirtt der Mar̃m
güett Luna in allen sachen am geweicht
am clang am hamern vnd an dem
preuen vnd wildu gn̄ Lunam angu-
mentiern so tu alsvil de vera Luna dar-
zu vnd misch dann derss Materi ain
tail zu. 40 tailen vennerem pur-
gati so wirtt es güett Luna vnd die
chnust haben die Maister voti in die
operirt 2c

Capm. 91.

ÿn and opacio ad Lunam Et
ad solem. Nÿm hundert hu-
ner aÿr tu darvon die tu tor
vnd rur das waiss gar wol durich
einander vnd geuss In ainfaules
glass vnd vormachs oben gar woll.
vnd seyes In warmen Rossmist las
darin sten. v. tag vnd all tag ain stud
tu den mist auf mit ainen clain steb
lein Ein clain weil vnd tu In dann
wider zu, zu dem vsm tag tu das
glas auf so vindestu oben ain wey-
ssen stain auf dem wasser den tu
herab vnd das ander tu an aÿr
chalich als ich vorgelernt han. vnd
tu es des aÿr chalichs als vil darin
vnd rur es durich einander das
das wasser dreÿer vnig hoch auff
dem chalich stee vnd grabs In dem
mist alss vor vnd las ston. 5. tag
darnach nÿms heraus vnd gewss
Es mitt Einander In ain Erden
verglast pech vnd seys Einn andern
verglast tegl darunder vnd snaid

ain filtzs der an dem ain tail spitzig
sey vnd claui. vnd an dem andern tail
praitt vnd leg den auf das wasser mit
dem praitten tail, vnd heng das gespitzig
tail heraus so flewst das wasser heraus
in dem tegl vnd di feces pleiben in dem
pech. so las also vliessen bis es nicht mer
fliessen mag so gews das wasser wider
an den chalich vnd rurs durichtinander
las fliessen als vor das tu als lang biss
das tu ein wenig gars in das wasser
stosst verpmit das gar vnd verdirbt in
dem wasser so ist das g. wasser gerecht,
verdirbt das gar nicht so gews es wi-
der an die feces vnd tu im als vor piss
das das gar darinnen verdirbt so nym
dan desselben wassers zway vnd ain
tail vnd ain tail de aq̃ Mar̃ri als ich
im .30. capl gelernt gan od de la-
cte virginis vnd misch die wasser vn-
tereinander darnach lesch cuprum
purgatum offt in dem wasser so wirt
es inwendig silbern vnd auswendig

das es ewigklichu bestett. so send
auch Mär.m in dem wasser piss er
hert wird. so nym dess Mär.m ain
tail vnd 100 venerem purgati vnd sch-
melys mittein ander so wirtt es guett
Luna od Nym des vorgeschribu was-
sers an den Mär.m vnd gews in ein
glass vnd vermachs oben wol. vnd
seys es in aschen in furnum subli-
macionis mach ein clainfewr dar-
ain vnd las also sten biss das wasser
alss verschwyd, vnd truchen werd so
nym dan das pulver das du in glass
vindest des Nym ain tail zu. 40 tailen
venerum purgati lass fliessen mittein-
ander so wurd es guet Luna. wildu
aber mitt der chunst solem machu, so
nym das wasser der ayr vnd von
dem ayr chalich gemacht ist worden
als ich vor han gelernt. vnd Nym äq
auripigmenti d Baid glaich vnd tu es
in auglass vnd las hertt werden
in furno sublimacionis als vor
dan tu denselben. Matten ain tail
zu 40 taillen venere purgati ad so-

lem so wird es gutt sol

Capm. 92.

a lia opacio Mgri ptolomei ad solm der die chunst mit im hett lassen begeben und dar

Inn ist funden worden ut sequit. Nō. Nym pleij aschen und gewss darin Lein öll sewts mitteinander biss das öll ingesied so machs mit essich fewcht und las truchen darnach Nym aure pure zu las woll wirff des pleyaschen darein ein wenig und rurs durich ainander so wirt es zu pulver das wasch mit wasser und lass truchen und reibss aber mit aq. arci das tu als lang biss der chalich solis des wassers alss vil in sich trinck piss es erzwier olsswer wirt als vor darnach leg in in ain faul glas und seys im mist. 7. tag und geus in das glass starchu essich von rottu gueten wein also das der chalich und der essich ain ding werdt und so es nu in dem mist. 7. tag gestandē ist so wirt es rott wasser mit demss wasser reib Märē allss zinober dar,,

nach fewln + im mist + in Essich pist
Es wasser wird so mach in truchu in
aschen in furno sublimacionis des
Elixir ain tail verwandelt zehen
tail Lune in aure optimum ꝛc +

Capm. 93.

Ildu gold von chupher schai-
den so nym des rotten pulvers
das vom chupher geprant sey
als ich gelernt han ca. 8. des pulvers
Nym. 12. tail und ain tail des pulvers
vom Menschen pluet als ich gelernt
han. ca. 36. und ain tail salis ar.ci od
sal ꝑꝑati und ain tail haidenisch
ziegl den dy gold schmid haben das
reib alles mittenander und tus in ein
verglats was das da sey als zway
pech vbereinander gefelzt und an dem
obern pechu sol sein ein tuel mit aim
falcz als gross das ein eisen Loffel
darein gee und dieselbu pechu sullent
auf ain seitten genaigett sein und un-
den ain Korl haben und mach ain
offu darnach und das ander pech

haidnisch ziegl

sol clainem streglem haben das das pul,
uer nit herab reis zu einander vnd mach
zum ersten ein clain fewr in den offn vnd
ye lenger ye grosser bis er wol erhitz so
rur das puluer mit ain eisnen scheffleffln
durcheinander vnd tu das turlem oben
wider zu vnd ye vber ain weil rur es
durcheinander so fleust das das gold
zetall in den rorn das sey ain tegl vnd
der in aind glutt ste, vnd also tu im als
lang bis es nit mer fliessen wil so hab
q tegl die gluend sein vnd gewss das gold
yee von anenem zu dem andern so gews
denn aber vnd las es erhalten ꝛc

Cap. 94.

Wilde solem von Junam scha,
den so nym aq fortem als
ich belernt han. ca. 27. des
wassers gews in ein glas mit ain lan,
gen hals vnd seyes in furnum subli,
macionis in aschen. vnd mach zum er,
sten ein clain fewr darunter vnd was
du schaiden wollest das snaid clain
vnd wirffs in das glas vnd sechs dan

ain distilatorum auf das glas vnd
las das wasser wider davon distilirn
wen es nicht mehr flissen wil so las
das glas erchaltu vnd nym es auss-
dem offen asthen so vnd destu das gold
vnden in dem poden alss das silber
hangt neben am glass als ein cristal
so prich das glas, vnd tu yeglichs pe-
snuder vnd pren es vnd tu ein wenig
Borax darein vnd gews es so wird
yeglichs Besnuder gerecht guet gold
vnd guet silber vam gold Item
Nym silber vnd goltt Mit einander vor-
mischt. vnd las das fliessen vnd
hab dan ain verglasten tegl da ge-
pulverts schwebel in sey vnd tu das
silber darein so schaidet sich das
silber auf ain tail vnd das gold
auf den andern tail ꝛc

Capitl. 95.

Ildw Gold vom chupfer
schaiden so nym. 20 ℔ chu-
pfer vnd. 60. ℔. pley.
Las das zusamen in den hert

vnd las das zugen so verprenn die zway
tail pley vnd das dritall des chupfers
also das das chupfer nicht mer das trit
tail rinnet vnden hin mit dem pley
Nu mergk recht wi ich dir sag wenn
das chupfer vnd das pley sich mischen
vamtlich in dem offen von im selber
also das tu sein nicht rurest so soltu habtn
ain Leffel einer chlafft lang der eis,
nen sey schlach vnd dunn vnd oben sey
geschliessen vnd doch storch sey in dem
stil mit demß Leffel soltu das chupfer
vnd das pley gar chluglich schawmenn
also das es sich setzts an den grund vnd
davon car in aires nicht mer ruerny wan
tu es wol geschaumet hast das es lautter
sey so nim dan den puluer das salmt
Schwebl wasser allawn arsenic vnd ge,
manies salzs anis als vil sei als des an,
dern zu ain pfunt kupffer Nym 1 Lott
puluer also. vnd 30 ℔ kupfer nym 1 ℔
puluer wenn das kupfer vnd das pley
gesawbertt sey als ich dich gelernt han
so nym das puluer auff den Leffel

vnd wirffs auf das chupffer so
senckht sich zu handt das gold an
den grunt so mach dan den zaffen
ledig so schaw das sich das golt hab
gesatzt vndt zeuch den zapphen gar
schon recht alss man ain glocken will
giessen so lauft das chupphe ab
vnd das goldt bleibt in grublein so
las erchalten Nyms dan heraus ist es
dan nicht ledig so sol man es ain tegl
setzen vnd lass aber zugeen dann Nym
des pulvers aber ain wenig vnd wirffs
darain vnd hays vast plasen so ver-
pruit das chupher vnd das pulver
vnd gewinnest vein gold vnd guett
vnd wiss das ain czentn chupher
gibt zwo marckh goldes. ob das chu-
pher guet ist. Nō. der offen sol ge-
maurtt sein Recht als du ein glockhen
wollest giessen in der mitten sol er
stamein sein also das im vierden tail
das chupphe lig vnd das pley.
vnd fewr gar gnug vnd darin soll

man auch das chupffer faimen vnd
merckh auch mehr wo das chupffer Leitt
vnd zulassen wirtt da sol ein gleichs
slechts gruebl seyn wan du das chup-
fer ablest das dan das gold In dem
grablein beleybent das las den erchal-
tent vnd nym es dan vnd machs ledig
als ich dich gelernt han. der offen
sol an ider yeder seitten ain plas palg
haben vnd In der Mittel solsten der
zapphen vnd gar wol bewart sein das
In das fewr nicht ausprenn vnd
das man In auch mug gewinnen die
plaspalg sollen hinden hoch sein zu rechter
Mass vnd der offen sol chawm iiij dawm
Elen hoch sein ꝛc

Capm. 96.

Je hebt sich an di Regel die Meist
Archillaus gearbaitt hatt vnd
bebert hat vnd ist gar ein grosse
Tinctura ad solem n ayn Maister heist ar-
chillaus der ist ain hochen Meister gewesen
In Archimia der Lect solem machen also
zu dem ersten Lect er calcem Marmu machen

den haist man auch calcen Marmam
peg norum den Mach also. Nym die payn
von grossen fischen od zend die in dem
Mer gend oder von andern grossen fischen
die weisse pain haben oder nym der
muschlen die di piligram tragent, auss
dem bainen pren chalich als ich vor
gelert han von den ayr schalln, und
wan es weiss wirtt alss ayr chalich
so ist es gerecht so haist es calx
pegnox wiltu in aber Rott machen so
nym trackhen pluet. das ist rott safft
ain chrauts das windest in der apo,
tekhn das selb bluet zeraib mit rotten
Essig der von rotten Margram epheln
gemacht sey von dem safft der choren,
lein und seys in an die sunnen in
ain glas piss es guett Essich werd. mit
demss Essich zeraib denss trackhen
pluet also das des pluts zwir als
vil sey als des Essichs mit dem wasser
zeraib den vorgeschribn calich und
las in truckhen das tu als lang biss
der chalich Rott genueg werd also

ist es calx pegnoꝝ rubeus od calx Ma,
rina rubea 25

Ÿn wasser haist aq̃ ãtmen,
ti das solt also machen. Nym
atrament crudum vel rube,
um vnd mach das zu pulver darnach nym
chinds garm von. 12. Jarn den sewd
wol vnd faim In wol auch seich In durch
einen filtz darnach raib damitt das
ãtment vnd las fliessen von aym stain
sicut p9 docui das tu als lang Biss das
ãtment alles zu wasser werd darnach
tu als vill. sal ar.ci darein als des ãt,
ment ist vnd las miteinander stan In ain
mist piss es zu wasser alles wirt so ist
es aq̃ atmenti 25

Ÿn wasser haist aqua lilÿ od
aqua auripigmenti sic facies
℞ auripigmentum 2 tail vnd
ain tail weiss welhiss glass vnd ain tail
salis ar.ci das raib alles zu aÿn pulver
auf ain stain vnd las es abflissen als
vor Biss es alles zu wasser wirtt so ist
es aq̃ lilÿ oder auripigmenti 2 ℔

olem soltu also machen
6 alss Maister Archillaus
Lertt. Nym Mercurium
vinum. 3. ℔ vnd ain ℔ atmenti cru
di vnd mach das zu pulver vnd geuss
daran salis ppati ij ℔ vnd, ℔ alme
Jamini das misch alles durichemand
piss es ain ding wirtt vnd setz es
an die sunnen piss der Mercurius
sterb vnd zu ain Massa wird so tu in
in ein zwifache puchsen als ich vor
han gelernt vnd vermachs mit guetten
Lutto vnd heng in in pley vnd sul,
phur vnd arsenicum album od au,
ripigimentum vnd sten in starken
hitz ain tag, darnach Nym es heraus
vnd tu si auff so winde stu Mercurium
ggelatum vnd hertt den reib mit dem
vodern wasser da das atment. vnd
das alum inn zergangen sei, vnd wan
du in geriben hast damit so las in
dem truckhen vnd tu in aber in die pu,
chsen als vor inn allen sachen in dem
pley. vnd das tu allso. 3. Mallen zum
virden so reib in aber mit dem vor,

dern wasser gar wol vnd tus in ein glas
vnd fewl es im mist. 5. tag darnach las
es trugkhen in furno sublimacionis
in aschen so nym sein ain taill zu. 100.
tailch saturni purgati so wirtt guet sol
daraus. Item nym des vorgeschribenen
Elixir ain tail vnd de calce rubea pe-
gnore die zwai raib wol mit aq̄ Mch
sicut patuit ca.lo 30 vnd als vill des vo-
dern darzu vnd wan du es geriben hast
so las es truchen werden. vnd raib es
aber mit dem wasser das tu. 3. darnach
fewl es aber alsuor vnd las es truchen
als vor so nym sein ain tail vnd. 200 tail
so wirtt es soll erisum das ist das pest gold
das mann auf erden vnden mag. n. Item
darnach Nym ayr chalich von hunr ayrum
vnd calcem lune glaich als vil die reib mit
aq̄ auripigmenti als vor vnd las es tuchs
in furno sublimacionis das tu 3 stund
darnach raib es mit aq̄ ar.ti vnd fewl
es im mist. 3. tag vnd seichs durch ei-
nen leinen schon tuch vnd las abtuchs
alss vor so macht das Elixir 1 tail

~~100 tail solem~~ d 60 tail Veneris
purgati ad solem. Item so nym des
Elixir ain tail vnd als viel ayr
chalch der von pfaben ayrn gemacht
sey vnd geprant vnd raib di zwai
aber mit aq̄ auripigmenti als vor
vnd tu das also. 10. stund. vnd las
es aber truchn darnach raib es mit
aq̄ salis gm̄s ꝑpati vnd fewl es in
mist 1 tag vnd nacht vnd las wider
truchn als vor 60 macht sein des Eli-
xir 1 tail 100 tail solem Item Nym
denn den Ersten Elixir d' de Marcꝰ
ist worden vnd das and' das von
hunr ayr chalich ist worden vnd das
dritt das von pfaben ayr chalich
ist worden die 3. Elixir mittenander
reib mit Essich vō margram epphlu
gemacht als vor gelernt gan zu 3.
maln vnd las si darnach truchen dar
nach raib si mit aq̄ ar̄ci vnd weil si
in mist pist es alles wasser werd
so las es aber truchn als vor des

Elixir ain tail wandelt 1000 tail
salm purgati ad solem in optimum
solem obrisum.